Nb-Magazin - Nr. 392
Februar 2026

Rund um den Nasenbach

Das kandidierende Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 25. Februar - E-Mail: redaktion@nasenbach.de - Internet: www.nasenbach.de

Großer Wechsel in der Abteilungsleitung

Jahreshauptversammlung der Stockschützen des SV Albaching mit Neuwahlen

Albaching (gm) - Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Stock des SV Albaching fand am Freitag, 30. Januar im Mehrzweckgebäude statt. Abteilungsleiter Wilhelm Oberland freute sich über die rege Beteiligung und konnte über 45 Anwesende begrüßen.
Zur Stärkung gab es Fassbier und Schweinebraten, ehe der Rückblick auf das Vereinsjahr und die sportlichen Aktivitäten an der Reihe waren. Es wurde wieder an zahlreichen Turnieren teilgenommen und auch auf der heimischen Bahn veranstaltet.

Finanziell ein gutes Vereinsjahr

Der Liga-Betrieb wurde an zwei Tagen ausgetragen und endete mit dem Abstieg der Herren-Mannschaft in die Kreisklasse. Die Trainingsbeteiligung ist insgesamt etwas rückläufig.
Kassier Johanna Moser hatte dagegen nur Gutes zu berichten. Dank der Vereinsabende und veranstalteten Turniere stehen den Ausgaben von rund 13.000 Euro Einnahmen von etwa 19.000 Euro gegenüber. Das ergibt einen Gewinn im abgelaufenen Vereinsjahr von etwa 6.000 Euro.
Kassenprüfer Siegfried Weber hatte die Zahlen gemeinsam mit Thomas Späth geprüft und bescheinigte eine ordentliche Kassenführung. Kassier und Vorstandschaft konnten somit von den anwesenden Mitglieder entlastet werden.
Bürgermeister Rudi Schreyer wurde zum Wahlleiter bestimmt. Im Vorfeld bedankte er sich bei den Aktiven des Vereins für die gute Zusamenarbeit und den Zusammenhalt in der Abteilung.
Ein personeller Wechsel deutete sich schon im Vorfeld an und die Wahl konnte per Handzeichen abgehalten werden.



Die neue Vorstandschaft der Stockschützen (v.l.): Ralf Wagner, Herbert Binsteiner, Günther Greißl, Christian Rinner, Günter Ganslmeier, Benjamin Kainz, Anton Eberl, Wilhelm Oberland und Josef Voglsammer. **Foto: gm**

„Frischer Wind" in der Vorstandschaft

Neu in der Vorstandschaft sind Abteilungsleiter Günter Ganslmeier, sein Stellvertreter Günther Greißl, Kassier Christian Rinner, Schriftführer Ralf Wagner und Sportwart Benjamin Kainz.
Wilhelm Oberland unterstützt weiterhin als Beisitzer, Josef Voglsammer bleibt Platzwart und Herbert Binsteiner und Anton Eberl wurden als Beisitzer bestätigt.
Ein Dank gilt an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder. Schriftführer Sebastian Kranzeder, zweiter Abteilungsleiter Franz Schwimmer und Johanna Moser stellten sich nicht mehr zur Wahl. Letztere war 27 Jahre für die Kasse verantwortlich. Kassenprüfer Weber schied nach elf Jahren ebenfalls aus, für ihn rückt Ulrich Vital nach.
Bürgermeister Schreyer und Vorstand des Hauptvereins Günther Müller dankten für die ehrenamtliche Arbeit und wünschten der neuen Vorstandschaft Gutes Gelingen beim Führen der Abteilung.

Mit 96 Jahren noch fit
Resi Hainer aus Kalteneck *Seite 7*

Landjugend erneuert sich
Wahlen bei der KLJB *Seite 15*

Bei Hubertus läufts rund
Versammlung der Schützen *Seite 27*



Dem Brauchtum folgend wurden zahlreiche Fässer und Büchsen zur Geburt von Aurelia aufgestellt. Ortskundige erkennen möglicherweise das Anwesen. Herzlichen Glückwunsch an die Familie. **Foto: G. Barth**

Der Nasenbär erzählt...



Wer wählt wen ...

Dieses Jahr stehen sie wieder an: Nach sechs Jahren finden wieder Kommunalwahlen in den Gemeinden statt. Als Nasenbär habe ich mich in den Untergrund begeben und heimlich alle Kandidaten in den Gemeinden zusammengesucht.
Dabei sind mir als erstes die Rechtmehringer aufgefallen. Bei denen gibt es was Neues: Es werden ab jetzt 14 Gemeinderäte gewählt. Der Ort hat mittlerweile über 2000 Einwohner und durfte die Anzahl der Rätinnen und Räte um zwei Personen aufstocken. Auch der Bürgermeister Wast Linner tritt nicht mehr an und überlässt den Posten seiner bisherigen 2. Bürgermeisterin Irmgard Daumoser.
Auch in Maitenbeth tut sich was. Der bisherige Bürgermeister Stark hört auf. Als neuer Kandidat bewirbt sich Bernhard Schweida um das Amt. Auch die Maitenbether können 14 Personen in den Gemeindrat wählen.
Änderung gibt es in auch in Albaching. Von den bisherigen Gemeinderäten werden Bernhard Mayer, Marlene Langmeier, Stefan Schwimmer und Rita Neumann nicht mehr antreten. Dafür gibt es aber einen Schwung junger frischer Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt. Auch Bürgermeister Schreyer wird noch einmal antreten, um die Gemeinde weitere sechs Jahre zu leiten.
Da Albaching die 2000 Bürger Schwelle noch nicht durchbrochen hat, sind in Albaching weiter 12 Gemeinderäte zu wählen.
Was noch wichtig ist: In allen drei Gemeinden stellte jeweils nur eine Liste Kandidaten auf, sodass auf dem Wahlzettel nur so viele Stimmen vergeben werden dürfen, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Aber ganz neu ist, dass dieses Mal bis zu drei Stimmen je Kandidat vergeben werden dürfen. Aber insgesamt natürlich nicht mehr Stimmen als Gemeinderäte zur Verfügung stehen.
Da bleibt bei dem ganzen Trubel nur zu wünschen, dass viele zur Wahl gehen und ihre Stimmen abgeben. Es gibt kein politisches Gremium, auf das man persönlich besser Einfluss nehmen kann.

Euer Nasenbär ***(gg)***

Impressum:

Stand: 09/2025

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer:innen: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binsteiner, Doris Dietze (dd), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Wulf Heumann (wh), Franz Konrad (fk), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Julia Pöschl (ju), Anna Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri) und Ralf Wagner (rw)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Klaus Barth (kb), Markus Bauer (mb), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Theresa Jell (thm), Anni Lindner, Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer (am), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Brigitte Thalmeier, Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme und -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	redaktion@nasenbach.de
Bankverbindung:	Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:
Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschaft.



Mit Stolz nahmen die Musiker der „Pfendildrugga" die Ehrung durch Sissi Schätz entgegen. Foto: bp

Ehrung für „Pfendildrugga"

Haager Bürgermeisterin ehrt Musiker

Haag / Albaching - Beim diesjährigen Neujahrsempfang der Marktgemeinde Haag wurde der Musikgruppe Pfendildrugga eine besondere Ehrung zu teil.
Seit 25 Jahren gestalten sie die musikalische Umrahmung beim Neujahrsempfang im Bürgersaal Haag. Mit einem süßen Präsent in Form eines Notenschlüssels und einer Urkunde bedankte sich die Bürgermeisterin Sissy Schätz für die vielen Jahre musikalischer Unterstützung.
Seit den 90er Jahren besteht eine enge Verbindung mit der Marktgemeinde Haag. Damals spielte die Albachinger Musik immer wieder bei diversen Anlässen. Sie sorgten für gute Stimmung bei Straßenfesten, Feuerwehrfesten und auch beim ersten Maibaumfest in der Partnerstadt Lajoskomärom in Ungarn waren sie dabei.
Zur Jahrtausendwende wurde der erste Neujahrsempfang mit dem damaligen Bürgermeister Hermann Dumbs durchgeführt. Seit 2015 finden die Ehrungen und Auszeichnungen der verdienten Bürgerinnen und Bürger durch die erste Bürgermeistern Sissy Schätz statt. Der Dreikönigstag gehört seitdem deshalb zu den festen Terminen der Pfendildrugga Musikanten.

Traudl Stöckl / bp



Einer von fast 5000 Artikeln, die ausgeliehen werden können: Das blaue Nasenbach-Jahrbuch 2025 in den Händen von Büchereileiterin Roswitha Wimmer. Neben ihr Resi Müller mit einem der vielen aktuellen Romane. Foto: Konrad

Dorfzeitung als Buch

Albaching - Die Albachinger Dorfzeitung „Rund um den Nasenbach" gibt es auch in Buchform. Alle 36 Jahresbände von 1990 bis 2025 können in der Bücherei im Pfarrhaus eingesehen und ausgeliehen werden. Die Bücherei ist jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr und jeden Sonntag von 9.30 bis 11.00 Uhr geöffnet. Alleine im Kalenderjahr 2025 gab es 7.652 Ausleihen, mehr als die Hälfte davon entfällt auf Kinderbücher, wie Leiterin Roswitha Wimmer im Gespräch mit der Redaktion erklärte.

Text: Franz Konrad

Ein gutes Buch ist die beste Wahl

Buchausstellung in der Alpicha Halle

Albaching - Am Wahlsonntag, 8. März, lädt das Büchereiteam wieder zu einer Buchausstellung in die Alpicha Halle ein. In der Zeit von 9 bis 16 Uhr können die Albachinger Leser viele neue Bücher aus den verschiedensten Bereichen, wie z.B. Romane, Biografien, Sach-, Kinder- und Jugendbücher sowie tonies, tiptoi-Bücher für Kinder ab drei Jahren in der Galerie der Halle bestaunen und anschauen.
Die Bewirtung der Buchausstellung, mit einem Würstl-Frühschoppen (Weißwurst und Wiener) sowie Kaffee und Kuchen findet in der Aula der Alpicha Halle statt.
Der Erlös dieser Buchausstellung wird für den Kauf von neuen Medien und Büchern und für eine Erweiterung der Regale in der Bücherei verwendet.
Das Büchereiteam freut sich auf viele Albachinger Leser, die unsere Buchausstellung besuchen.

Pfarrbücherei-Team





Tischtennistrainer in Forsting gesucht

Der SV Forsting-Pfaffing sucht für das Kindertraining eine engagierte Person, die mittwochs ab 17 Uhr das Tischtennis-Training leitet.
Brandneue Platten sind vorhanden. Bei Interesse bitte melden verwaltung@sv-forsting.de.

Ab September werden Plätze frei

Schnupperstunde bei Eltern-Kind-Gruppen möglich

Albaching (bp) - In den Albachinger Eltern-Kind-Gruppen sind ab September wieder einige Plätze frei. Wer Lust und Interesse hat, sich ein mal die Woche intensiv mit seinem Kind/Enkel in einer altersgerechten Gruppe zu beschäftigen, zu singen, zu spielen, zu basteln und neue Kontakte zu knüpfen, wird sich in den Gruppen mit sieben bis neun Familien schnell wohl fühlen. Die Gruppentreffen finden immer am Dienstag, Mittwoch (Barbara Pfitzmaier) oder Donnerstag (Sabine Fleidl) von 8:45 Uhr bis 10:45 Uhr für Mütter/Väter/Großeltern mit ihren Kindern/Enkeln ab ungefähr einem Jahr im Gruppenraum statt. Eine unverbindliche Schnupperstunde um Einblicke in unsere Gruppengestaltung zu erhalten ist jederzeit möglich. Anmeldung und weitere Informationen bei Barbara Pfitzmaier Tel.: 08076/8242, 0160/93297815 oder barbara.pfitzmaier@gmx.de und Sabine Fleidl Tel.: 08076/8856916, 0175/4733642 oder sabine.fleidl@gmx.de.

Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 10. Februar um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

Briefwahl

Die Wahlscheine für die Briefwahl werden erst ab dem 16. Februar ausgegeben.

Resi Jung

Wichtige Infos für die Vereine

Veranstaltungen im Bürgersaal

Albaching - Bei Veranstaltungen im Bürgersaal Albaching bitten wir alle Vereine und Gruppierungen, 14 Tage vor Nutzung des Saals Kontakt mit Frau Anna Bauer aufzunehmen, um Details zu Getränkebestellungen/Bewirtung zu klären. Frau Bauer ist nur für den Bürgersaal zuständig und unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: Handynummer: 0157/75320181 und Festnetz: 08076/1326. Die Buchungen des Bürgersaals sind weiterhin über die Gemeinde zu tätigen.

Gisela Enzinger
Gemeinde Albaching



Ein seltenes Phänomen

Albaching - Dieses schöne Bild konnte unser Starfotograf Georg Barth in Albaching aufnehmen. Im vergangenen Monat waren Polarlichter auch in Bayern zu sehen. Auch über Kalteneck wurden das „nordische Göttertreiben" gesichtet und auch gleich fotografiert.

Foto/Text: G.Barth / gg







- Brennholz aus heimischen Wäldern
- Weich- und Hartholz ofenfertig
- Lieferservice nach Absprache

Robert Guder
Sonnenschutztechnik





Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen

Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching
Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65
E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de

8. März - Kommunalwahlen in Albaching

Die Regeln und Kandidaten - Bürgermeister Schreyer kandidiert wieder

Albaching (gg) - Am 8. März ist es wieder soweit. Es werden der Bürgermeister und die Gemeinderäte sowie die Kreisräte und der Landrat gewählt.
In Albaching stellen sich diese 15 Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat zur Verfügung. Gewählt sind die ersten 12 Personen mit den meisten Stimmen. Bei dieser Wahl ist es möglich, einer Person bis zu 3 Stimmen zu geben. Insgesamt haben Sie aber nur 12 Stimmen.

Für das Amt des Bürgermeisters kandidiert der bisherige Bürgermeister Rudolf Schreyer.



Rudolf Schreyer

65 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Zimmerermeister und Bautechniker. 30 Jahre Gemeinderat und 1. Bürgermeister

2026 Kommunalwahl GWA Gemeinsame Wählerliste Albaching



Helmut Walpertinger

46 Jahre, verheiratet, vier Kinder. Zimmerer mit kleinem Familienbetrieb.



Andreas Heinz

41 Jahre alt, verheiratet, zwei Kinder. Produktmanager.



August Seidinger

61 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Landwirtschaftsmeister.



Andreas Birkmaier

37 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Polizeibeamter.



Thomas Gäch

41 Jahre, ledig. Softwareentwickler.



Sebastian Friesinger

64 Jahre, verheiratet, vier Kinder. MdL, Kreisrat, Zweiter Bürgermeister.



Simon Ettmüller

25 Jahre alt, ledig. Landwirt.



Jessica Vital-Robarge

41 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Rechtliche Betreuerin / Verfahrenspflegerin.



Josef Pöschl

65 Jahre, verheiratet, 7 erwachsene Kinder. Landwirt im Austrag.



Christian Stiglmeier

31 Jahre, ledig. Maurermeister / Bautechniker.



Brigitte Voglsammer

42 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Gruppenleiterin Kredit.



Johannes Gschwendtner,
27 Jahre, ledig. Selbst. Landwirtschaftsmeister.



Ben Döring

46, verheiratet, 2 Kinder. Dipl. Betriebswirt, KeyAccount f. Medizinprodukte.



Robert Böhnlein

55 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Anlagenmechaniker (SHK).



Claudia Egger

58 Jahre, verheiratet. Mitarbeiterin im Kinderhaus Schatzkiste.

Winterwandern mit der Ü60 Gruppe

Steinhöring, Zellereith und Markt Schwaben waren die Ziele

Albaching (hm) - Nicht gerade vom Wettergott begünstigt war die geplante erste Wanderung im neuen Jahr. Wegen problematischer Witterungs- und Wegeverhältnisse musste diese kurzfristig verschoben werden. Sie konnte dann allerdings bei fast idealen Verhältnissen acht Tage später gestartet werden. Ziel war der Schrankenschneiderhof am Ende des Steinhöringer Holzes. Ein großzügiges Anwesen mit Trainingsplatz und vielen Pferden.

Interessanter Schwammerlbaum

Der Weg dorthin zeigte alle schönen Seiten einer schon eher seltenen Winterlandschaft. Aber auch der „Schwammerlbaum" stieß auf reges Interesse der stattlichen Anzahl der Wanderinnen und Wanderer. Auf dem Rückweg zum Ausgangspunkt (Neuer Steinhöringer Friedhof) schloss man diese Runde mit einem Abstecher zum Berger Weiher (Berger Lacke) ab.

Die nächste Wanderung ging in das ebenfalls benachbarte Zellereith. Ausgangspunkt war hier der Gasthof Esterer. Von hier waren es nur ein paar Meter zum Schloss mit barocker Kapelle St. Georg. Leider war nur eine Außenbesichtigung möglich.

Schloss Zellereith

Das Schloss selbst mit seinen Treppengiebeln und mehreren Wohnungen ist vermietet und der Schlüssel zur Kapelle konnte kurzfristig nicht beigebracht werden. Von hier ging es, vorbei an den Tennisplätzen und der Stockbahnanlage über Hintergraben nach Graben zur dortigen Marienkapelle. Diese schöne Kapelle feierte vor ein paar Jahren ihr 30-jähriges Jubiläum. Nun ging es zurück mit Blick auf das geplante, aber wegen starker Widerstände nicht zu verwirklichende Sportplatzgelände, zur auf einer kleinen Anhöhe stehenden wunderbaren „Maria-Frieden-Kapelle". Das erst im vorletzten Jahr mit viel Liebe und Handwerkskunst geschaffene Kleinod ist alle Mal einen Besuch wert, vom Wirtshaus Zellerreith aus.



Die Wandergruppe vor der Kapelle „Maria-Frieden" in der Nähe von Zellerreith. Foto: hm

Die letzte Wanderung im Januar führte in die Nähe von Markt Schwaben. Startpunkt war hier der Sportplatz in Ottenhofen. Von hier ging es durch die Bahnunterführung, weiter an der in der Nähe liegenden Fischzucht an der vorbeifließenden Sempt zu einer auf der Anhöhe stehenden Ortschaft Siggenhofen mit seinem Kircherl „St. Johannes und Paulus". Nach Besichtigung und dem obligatorischen Marienlied „Meerstern ich dich grüße", das diesmal ohne „Vorsängerin Traudl" zum Besten gegeben wurde, wanderte man hinüber nach Wimpasing. Weiter über die schmale Bahnüberführung und der Sempt-Brücke bei der ehemaligen Hammerschmiede bzw. Elektrizitätswerk F.X. Meiller zum Ausgangspunkt.

Getränke Wimmer
Rechtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de
Getränkemarkt in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister
dekorative Wand- und Fassaden-gestaltung
Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de


Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Mit 96 Jahren noch immer fit im Kopf

Resi Hainer genießt den täglichen Gang zum Wirt in Kalteneck

Albaching (ri) - „De schlimmste Zeit für mi is dann, wenn da Wirt z'Kalteneck zua hod und i ned zum Stammtisch umegeh kon“ erzählt Resi Hainer, die am 15. Mai ihren 97. Geburtstag feiert.

Mit Orangensaft am Stammtisch

Die Resi wohnt direkt gegenüber vom Wirt und der tägliche Fußmarsch zum Stammtisch dorthin ist schon fast zu einem Ritual für sie geworden. Ein kleines Glas Orangensaft, ein bisschen was zum Essen, einfach in Gesellschaft sein, ein wenig Unterhaltung haben, dann fühlt sie sich wohl.

„I kons ja kaum glam, dass i schon so oid bin, mia geht’s so guad, i fühl mi so glücklich, mia duat nix weh und meine Füass drogn mi immer no so guad. De letzte Zeit hob I aber trotzdem immer mein Hacklstecka dabei, weil i mi do einfach sicherer fui. Es is so schee am Stammtisch, wenn i mi mit de Leit a bissal unterhoitn ko oder a, wenn i nur a bissal de scheena Manna nochschaugn konn. Es is so schod, dass I in meim Oiter rund herum nemand mehr kenn, mit dem I ratschn kannt oder mit dem I mi treffa kannt, weils einfach nemand mehr gibt“ hört man sie oft sagen.

Darauf angesprochen, wie man das denn macht, in dem Alter körperlich und geistig noch so fit zu sein erwidert sie: „I glab, des hängt a mit meiner glücklichen Jugend zsam. Meine Eltern ham mi immer vergöttert, de ham mi sogar amoi mitm Bus nach Lourdes geschickt und des war damois gar ned so einfach, weils vui Goid kost hod. I glab, dass ma nur dann körperlich fit sei konn, wenn ma a im Kopf glücklich und zufrieden is und des bin I. I reib ma jeden Dog meine Gelenke mit Kirschwasser ein und i bin überzeugt, dass des a huift“.

Immer unterwegs mit dem Rad

Kennen tut die Resi auch in der weiteren Umgebung fast jeder. Wenn man zwischen Albaching und Kalteneck unterwegs ist und man begegnet einer älteren Dame auf dem Fahrrad (kein E-Bike!), dann ist die Resi wieder einmal unterwegs zum Einkaufen beim Daumoser oder zum Gottesdienst in die Kirche oder auch auf dem Heimweg davon, denn Radl fahren tut sie immer noch leidenschaftlich gerne.



Resi Hainer mit ihrem Orangensaft am Stammtisch im Gasthaus Steinacker in Kalteneck.

Albachinger auf großem (Flug)-Abenteuer

Von München nach Valencia in 17 Stunden - eine lange Reise bis Spanien

Albaching - Wie viel kann schief gehen bei einem Flug von München nach Valencia? Nicht viel, könnte man meinen, schließlich waren für den 26. September vergangenes Jahr weder Schneesturm noch Lotsenstreik angesagt.

Ein einfacher Plan – theoretisch: Der Plan war simpel: Hermann Kemetmüller wollte gemeinsam mit seiner Tochter Andrea und seiner Enkelin Hannah nach Valencia fliegen. Andrea lebt dort seit rund drei Jahren, der Besuch war lange geplant. Und da man in Hermanns Alter lieber nicht mehr allein reist, geht es morgens um 7 Uhr zu dritt zum Flughafen München. Sicherheitscheck, keine Verspätung, die drei sind guter Dinge. Bis sie in den Flieger steigen.

Am Platz angekommen, stellt Andrea fest: Da sitzt schon wer! Auch die Sitzende wundert sich. Schnell stellt sich raus: Zwei gültige Tickets, ein Sitzplatz. Kurios genug, und dann schalten sich noch die Flugbegleiter ein. Sie werfen Andrea vor, sich unrechtmäßig im Flugzeug aufzuhalten. Sie solle bitte unverzüglich aussteigen. Andrea bleibt ruhig und beharrt darauf, mit gültigem Ticket auch fliegen zu dürfen. Als mit dem Sicherheitsdienst gedroht wird, lenkt sie ein – aussteigen, aber nur gemeinsam mit Vater und Tochter. Die drei verlassen das Flugzeug, das sofort ohne sie fliegt.

Lounge statt luftige Höhen

Später stellt sich heraus, dass Andrea ohne ihr Wissen aus dem Computersystem ausgecheckt worden war. Flughafenmitarbeiter bemerken den Fehler und entschuldigen sich. Leider zu spät: Der nächste verfügbare Flug nach Valencia geht erst am Folgetag. Für Hermann, der nur wenige Tage Zeit hat, keine Option.

Als Trostpflaster dürfen die Gestrandeten in die Businesslounge, zwar heillos überfüllt, aber immerhin. Hermann nutzt die Gelegenheit für ein kleines Weißwurstfrühstück - Schockverarbeitung auf bayerisch.

Der nächste Plan steht fest: über Frankfurt nach Valencia. Also raus aus der Lounge und ab zum Flieger. Einsteigen, Gepäck verstauen, gemütlich machen. Doch kurz vor Start steht der Pilot in der Kabine. Die Klimaanlage sei kaputt, man müsse eine halbe Stunde warten.

Nach der halben Stunde geht zwar die Klimaanlage, bloß schließt jetzt die Außentür nicht mehr. Die wurde bei der Reparatur zerbeult. So könne man leider nicht fliegen, verkündet der Pilot. Eine der Stewardessen raunt in Richtung der drei Pechvögel: “Einen Ersatzflug kriegen wir niemals, es ist Wiesn!” So kam es auch. Ein zweites Mal heißt es: Aussteigen bitte, wieder ohne Plan.

Mittlerweile war es später Nachmittag. Ein letzter Versuch wird gestartet, erst nach Palma de Mallorca, von da nach Valencia. Und tatsächlich: Der Flug startet pünktlich und landet wie vorgesehen. Um 18:30 Uhr betreten die drei endlich spanischen Boden.

In Palma steht der Anschlussflug nach Valencia angeschrieben, also gönnt man sich erst einmal eine kleine Stärkung. Als die drei wiederkehren, war der Flug plötzlich weg. Kurz macht sich Panik breit, doch ein spanischer Servicemitarbeiter kann beruhigen: diesmal handelt es sich “nur” um eine Verspätung. Um 22:30 Uhr landen die drei dann endlich am Flughafen in Valencia - fix und fertig zwar, nach sage und schreibe 17 Stunden Reisezeit, aber sei’s drum. Nur eine Erkenntnis schmerzt: Mit dem Auto wären’s fast genauso schnell gewesen. Der Rückflug dauert dann übrigens wirklich nur zweieinhalb Stunden.

David Gartner

Gartengestaltung Achatz

Ihr Experte für Garten und Pool



Christoph Achatz, Am Leitenfeld 10, 83556 Griesstätt
www.gartengestaltung-achatz.de

Münchener Boulevard Möbel GmbH
Steinbuchstraße 3 | 83539 Forsting
Telefon +49 (0) 80 94/90 93 44
Mobil +49 (0) 171/21 51 897
walter.schiller@mbm-moebel.de
www.mbm-lagerverkauf.de
www.mbm-moebel.de

MBM
seit 1954

Hochwertige
Gartenmöbel zu Sonderpreisen

BAUGESCHÄFT

Freiberger GmbH
GRUBER

- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

- Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

Studio Barbara Komorek

Kreuzstr. 12 83544 Albaching Tel: 08076-886090 Fax: -886091

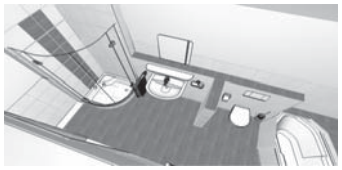
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

• Fachfußpflege
- med. Fußpflege
- Diabetiker „Der diabetische Fuß“ Fußreflexzonenmassage
- Lymphdrainage

• Kosmetik
- Klassische Gesichtsbehandlungen
- Apparative Kosmetikbehandlungen

FLIESEN-LIPP

3D Planung



Gönnen Sie sich ein neues Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de

Beratung-Verlegung-Verkauf

ALLES AUS EINER HAND

Autorisierter Fachhändler

Holz Schiller ...die Holzprofis
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN

Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 546
Fax: 08076 - 7124

www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

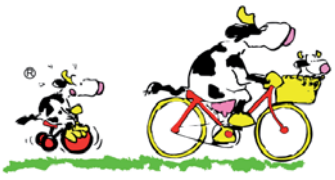
NUTZEN SIE DEN VORTEIL

SEWALD
STATIK • TRAGWERKSPLANUNG

DIPL.-ING. (FH)
HANS-JÖRG SEWALD

AM SPORTPLATZ 26 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE

Ludwig Krieger Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt´s an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:
Sei´s - an **Wein** vom Winzer
unsere guadn **Nudeln**
Kas, Würstl, an **Butter**
und no vui mehra
- **Kaibimilli** und **Fuattakalk**
- und mit unsere **Putzmittel** glanzt da Stall
GSCHENKKERBE MACH MA FEI AA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferei.
Do kennt´s kemma und selba wos macha.
Fragt´s uns einfach.

Uns gfreit´s wenns vorbei schaugt´s!

14. Kickernachtturnier mit Hindernissen

Verteidiger bricht in der Mitte auseinander - plötzlich ein Kicker weniger

Albaching (gm) - Das 14. Kickernachtturnier hatte Alleinstellungsmerkmal. 46 Teilnehmer hatten sich angemeldet, das entspricht 23 Mannschaften und einer erweiterten „Bundesliga" mit 22 Spieltagen. Vier Kicker standen im Keller des Sportheims für diese insgesamt 253 Partien zur Verfügung.

Ob es nach 14 solcher Veranstaltungen nun ein Ermüdungsbruch war oder zu hartes Einschreiten des Verteidigers an der Bande, konnte nicht geklärt werden. Fakt war, dass nach Mitternacht nur noch drei Kicker zur Verfügung standen, besagter Verteidiger war beim „Pressschlag" gegen die Bande in der Mitte auseinader gebrochen. Damit verzögerte sich der Turnierablauf.

Schiedsrichter Karl Seidinger behielt jedoch den Überblick und ließ sich auch durch die Spieler, die um 2 Uhr zum Winterdienst ausrücken mussten, nicht aus der Ruhe bringen. Kurzerhand wurden ein paar Verlegungen durchgeführt und die Straßen und Gehwege konnten rechtzeitig geräumt werden.

Am Ende des Tages sicherten sich Andreas Mayer und Thomas Gäch mit Stuttgart den Turniersieg mit drei Punkten Vorsprung vor Leverkusen. Auf Platz 3 landete Mainz mit 4 Punkten Rückstand. Wieder einmal blieb es spannend bis kurz vor Schluss.

Ein Dank geht an dieser Stelle an die Organisatoren und Helfer in Küche und Bar, dem Schiedsrichter und der Technik samt Musik.

Eine Mannschaft hat noch Platz auf dieser begehrten Schale, das nächste Turnier kommt bestimmt.



Die Turniersieger bekamen formell die „Schale" überreicht und werden mit Mannschaft und Name eingetragen werden (v.l.): Organisator Alfred Trautbeck, die „Stuttgarter" Andreas Mayer und Thomas Gäch und die Vorjahresssieger Jonas Mayer und Dominik Pöschl.

Für 24. Februar wird eingeladen

Neuwahlen bei JHV von Theater- und Musikverein

Albaching (wfj) - Der Theater- und Musikverein Albaching lädt alle Mitglieder und Interessenten am Dienstag, 24. Februar um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Bürgersaal in Albaching ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht und Rückblick der Sparten Theater und Musik, genauso wie der Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Ideensammlung für das diesjährige Theater, Infos über den Betriebsausflug 2026 im September nach Mittenwald, über das Schülerkonzert am Sonntag, 1. März und über die 40-Jahres-Feier des Vereins am Samstag, 29. August. Bereits vor der Jahreshauptversammlung wird beim Dienstags-Gottesdienst um 19 Uhr ein Amt für die verstorbenen Mitglieder des Vereins gelesen, wozu natürlich auch jeder eingeladen ist.

Musikschüler zeigen ihr Können

Schülerkonzert - Jeder ist herzlich eingeladen

Albaching (wfj) - Auch in diesem Jahr findet wieder ein Schülerkonzert des Theater- & Musikvereins Albaching statt. So werden die Musikschüler unplugged im und um das Publikum herum verteilt auf kleinen „Inseln", ähnlich wie bei einem Hoagascht, aufspielen. Wer unsere Nachwuchskünstler von morgen gerne sehen will ist herzlich am Sonntag, 1. März um 14 Uhr in den Bürgersaal in Albaching eingeladen. Die Musiklehrer und ihre Schüler und natürlich der ganze Verein würden sich sehr über viele Zuschauer freuen.

Hanslmeier & Bachmaier GmbH
Fenster & Türen
NEU
Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern
von SCHÜCO
incl. staatlicher KfW Unterstützung
Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 · info@a-hanslmeier.de

HB Elektro Birkmaier
Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen
Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Spenglerei Sebastian Egger
Kaltenecker Str. 9
83544 Albaching
T. 0173/ 8608777
spenglerei-egger@gmx.de
- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

Gartenseminar in Babensham

Vorträge rund um den Hausgarten

Albaching (jn) - Das alljährliche Gartenseminar ist dieses Jahr einmal in unserer Nähe und zwar in Babensham. Am 6. und 7. Februar sind dort viele interessante Vorträge über Themen rund um den Hausgarten anzuhören. Zusätzlich wird heuer eine Saatgut-Börse angeboten. Man kann eigenes Saatgut tauschen oder welches mitnehmen. Genaue Infos zur Anmeldung auf der Internetseite: www.landkreis-rosenheim.de. Auch das neue Programm vom Kreisverband ist dort zu sehen.



Spinat-Kichererbsen-Curry

das grüne Rezept von Sabine



Zutaten: 2 Zwiebeln, 2 Knoblauchzehen, Ingwer, 1 Dose stückige Tomaten, 2 EL Kokosöl, 1 Dose Kokosmilch (400g), ½ TL Salz, 1 Pack. Blattspinat (400-450g) 1 TL Paprikapulver, 1 TL Kurkumapulver, 1 TL Koriandерpulver, Chili nach Geschmack, 1 Glas Kichererbsen, frischer Koriander nach Geschmack.

Zubereitung: Blattspinat auftauen, Tomaten abgießen, Zwiebel schneiden, Knoblauch und Ingwer putzen und fein hacken. In einer hohen Pfanne das Kokosöl erhitzen, Zwiebel, Knoblauch und Ingwer glasig dünsten. Spinat, Tomaten und Kokosmilch hineingeben, würzen und einmal gut umrühren. Zugedeckt 10 min köcheln lassen. Zum Schluss die Kichererbsen dazugeben, verrühren und ziehen lassen, nochmal abschmecken evtl. mit frischem Koriander bestreuen und servieren.

Guten Appetit

Eine sehr spannende Pflanze

Blattkohl - Das Gemüse des Jahres 2026

Albaching (jn) - Heuer sind die Blattkohle, das Gemüse des Jahres. Das beinhaltet den Grünkohl, den es in verschieden Sorten gibt: Halbhoher grüner Krauser oder die Ostfriesischen Palmen. Es gibt auch farbenfrohe Varianten, wie Redbor in rot-violett oder Emerald Ice, der süßlich sein soll. Eigentlich ein spannendes Gemüse, das winterhart ist und vielseitig für Salate und deftige Gerichte verwendet wird. Außerdem sind die vielen Heilwirkungen des Blattkohls in der Volksmedizin inzwischen wissenschaftlich belegt. Mit reichlichen Vitaminen, Mineralstoffen und Antioxidantien ist der Blattkohl wertvoll für die Krebsvorsorge. Hervorzuheben ist der hohe Gehalt an Vitamin C und Carotinoiden, die das Immunsystem stärken und entzündungshemmend wirken. Aussaat Mitte Mai bis Juni, Pflanzung ab Juni in eine nährstoffreiche Erde im Abstand von 50 cm.

Theater/Musik

Die **Jahreshauptversammlung** findet am 24. Februar um 20 Uhr im Bürgersaal statt.

Tennis

Die **Jahreshauptversammlung** der Tennisabteilung des SVA findet am Donnerstag, 26. Februar um 20 Uhr im Sportheim statt. Auf der Tagesordnung stehen ein Jahresrückblick, der Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer, sowie Wünsche und Anträge. Alle Mitglieder und Tennisinteressierten sind herzlich eingeladen.

Fußball

Die **Jahreshauptversammlung** der Abteilung Fußball des SVA findet am Freitag, 27. Februar um 20:30 Uhr im Sportheim statt. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte über das Vereinsjahr. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

FFW Albaching

Am Samstag, 7. Februar um 9 Uhr findet eine **Übung zum Umgang mit dem Feuerlöscher** statt.

Das **Aktivenessen** findet am 21. Februar um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Die **Jahreshauptversammlung** findet am Montag, 16. März, statt. Beginn ist um 20 Uhr im Brauereigasthof Forsting.

Ge›SERVICE
Dienstleistungen GmbH
Hausmeister Management
Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@ge-service.de
www.ge-service.de

GeMoBau GmbH
Montage | Renovierung | Sanierung
Handwerker Dienstleistungen
Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@gemobau.gmbh
www.gemobau.gmbh

Gönnen Sie Ihren Füßen eine Auszeit - bequem bei Ihnen zu Hause!
MEINE LEISTUNGEN:
- Wohltuendes Fußbad
- Fachgerechte Nagel- und Hautpflege
- Entfernen von Hornhaut, Hühneraugen & Schwielen
- Abschlusspflege für ein geschmeidiges Hautgefühl

PREISE:
Umkreis von Haag:
→ bis 10 km – 45 €
→ ab 10 km – 55 €
→ weiter nach Absprache
Termine ab sofort buchbar!

KONTAKT:
0163 / 7218809

Steffi's Fußglück
KOSMETISCHE FUßPFLEGE
KENNENLERNANGEBOT: 10% Rabatt für Neukunden!
Ich freue mich darauf, Ihren Füßen etwas Gutes zu tun!

Zusätzliche Vereinskleidung bei den Dartern

Firma Altmann unterstützt Entwicklung des Vereins - Dank für Sponsoring

Albaching - Der Dartverein kann sich über eine erfreuliche Entwicklung freuen: Die BDO ist in den vergangenen Monaten deutlich gewachsen. Sowohl die Zahl der aktiven Mitglieder als auch das sportliche und gemeinschaftliche Engagement innerhalb des Vereins haben spürbar zugenommen. Diese positive Entwicklung zeigt, dass der Dartsport in der Region immer mehr an Beliebtheit gewinnt und neue Spielerinnen und Spieler begeistert.

Einheitliches Bild nach außen

Mit dem Wachstum des Vereins ist auch der Bedarf an Vereinskleidung gestiegen. Die Anzahl der Trikots hat sich entsprechend vermehrt, um alle Mitglieder einheitlich und professionell auszustatten – sowohl bei Ligaspielen als auch bei Turnieren und Vereinsveranstaltungen. Ein einheitliches Auftreten stärkt nicht nur den Teamgeist, sondern auch die Außenwirkung des Vereins.

Dank an Firma Altmann

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang der Firma Altmann aus Albaching. Durch ihr großzügiges Sponsoring der zusätzlichen Trikots hat sie einen wichtigen Beitrag zur weiteren Entwicklung des Vereins geleistet. Solche regionalen Partnerschaften sind für Vereine von großer Bedeutung, da sie den sportlichen Betrieb unterstützen und das Ehrenamt stärken.
Der Dartverein bedankt sich herzlich für diese Unterstützung und blickt motiviert in die Zukunft – mit wachsender Begeisterung am BDO, neuen Trikots und viel Freude am gemeinsamen Sport.

Herbert Haselsteiner







Mit Blick auf die nahenden Olympischen Spiele

1. Franziska Preuß Fanclub mit vollbesetztem Bus in Ruhpolding mit dabei

Albaching/Ruhpolding - Mit 55 Fans ist der 1. Franziska Preuß Fanclub mit einem vollbesetzten Bus aus Albaching, Haag und Umgebung am Sonntag, 18. Januar bei besten Wetterbedingungen nach Ruhpolding zu den beiden Herren- und Damen-Verfolgungs-Wettkämpfen des Biathlon-Weltcups aufgebrochen. Viele weitere Fanclub-Mitglieder waren auch selbstständig angereist, um vor Ort zu feiern, das Event zu genießen, Spaß zu haben und die Athleten zur Bestleistung zu bringen. Mit Blick auf die nahenden Olympischen Spiele richteten sich alle Augen besonders auf Franzis aktuelle Verfassung. Nach ihrer überragenden Vorsaison (2024/25), in der sie Verfolgungsweltmeisterin wurde und den Gesamtweltcup gewann, waren die Erwartungen riesig. Nach dem letzten Schießen lag sie noch aussichtsreich im Rennen, doch auf der letzten Runde konnte sie ihre Position nicht ganz halten und erreichte schließlich vor den Augen der mitgereisten Fans einen starken siebten Platz. Ihre Leistung unterstrich die stabile Formkurve und stieß bei den Zuschauern auf Begeisterung. Lou Jeanmonnot aus Frankreich beendete das Rennen als Siegerin. Der 1. Franziska Preuß Fanclub e. V. wünscht allen deutschen Startern, besonders aber Franzi, nun für die anstehenden olympischen Spiele in Antholz viel Erfolg und freut sich schon auf spannende Wettkämpfe.

Stefan Bauer

Bäder

Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 08076/8741 Telefax 08076-1410
Internet: www.grandl-gmbh.de E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Heizung



Fußballcamp wieder in Albaching

Albersinger Team trainiert in den Osterferein

Albaching - Auch in diesem Jahr starten wir wieder mit unserem Ballzauberer-Camp in Albaching in der ersten Osterferienwoche, vom 30. März bis 2. April. Es sind wieder alle fußballbegeisterten Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren willkommen, die gerne mit Ihren Freunden spielen und mitmachen möchten.
Wir machen viel Balltraining mit Tricks und Finten, Dribblings, 1 gegen 1 Situationen, Passen, Ballan- und Ballmitnahme, die wir dann in interessanten und abwechslungsreichen kleinen Spielformen umsetzen.
Wichtig dabei ist uns ein balltechnisches miteinander Spielen und alle Kids sollen mit viel Spaß und Begeisterung dabei sein. Jeder wird auf dem Niveau abgeholt wo er sich gerade befindet und soll dazu lernen. Ein Highlight ist immer der Ballzauberer-Wettbewerb und das Mini-Bundesliga Abschlussturnier.
Auch auf eine gute Ernährung in der Mittagspause und Getränke zu den Trainingseinheiten legen wir sehr viel Wert. Und in einer kurzen Mittagspause finden wir Zeit für ein abwechlungsreiches Freizeitprogramm zum Durchschnaufen.
Wer Lust hat auf viele Ballkontakte und Freude am Spielen, ist dazu herzlich eingeladen. Für weitere Informationen, Impressionen und Anmeldungen gehen Sie bitte auf unsere Homepage www.ja-fussballcamps.de. Wir, Joe Albersinger und sein Trainerteam freuen sich auf Eure Teilnahme.

Joe Albersinger



Vier Turniere an zwei Tagen

„Marathon-Wochenende" beim SVA

Albaching (gm) - Ende Januar durften die Kleinsten wieder in der Halle kicken. Am Samstag, 31. Januar waren die G2- und G1-Mannschaften am Start. Am Sonntag durfte dann die F2- und F1-Jugend ran. Insgesamt 20 Mannschaften mit über 150 Kindern hatten ihren Spaß bei der Jagd nach dem Ball.
Bei der Siegerehrung gab es wie üblich keine Platzierungen, dafür aber einen Pokal für jedes teilnehmende Kind und jede Menge gute Laune.
Ein Dank geht an dieser Stelle an alle Helfer beim Auf- und Abbau, dem Brotzeitteam, Schiedsrichtern, Trainern, Spielern und Technik-Team. So war wieder ein reibungsloser Ablauf gewährleistet.

Schützengesellschaft

Am Freitag, 20. Februar findet im Wirtshaus Kalteneck die **Jahreshauptversammlung** des Schützenvereins statt. Einlass ist um 19:30 Uhr, die Versammlung beginnt um 20 Uhr. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: Begrüßung und Bericht des Schützenmeisters, Kassenbericht, Bericht des Sportleiters, Jugendleiters und Schriftführers, Bericht über die Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Aktueller Stand zum Thema Schützenheim, Geplante Veranstaltungen und Termine 2026, Wünsche und Anträge. Auf zahlreiches Kommen der Mitglieder und aller Interessierten freut sich die Vorstandschaft des Schützenvereins.

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Wirtshaus Kalteneck
Seit 1834
16.04. Kulturbrettl mit 3 Künstlern
18.04. Iberl Bühne „Bauernschach"
22.10. Tom & Basti Musikkabarett
23.10. Die Couplet AG „Favoriten"
25.10. Conny & die Sonntagsfahrer
Jetzt Tickets sichern!
www.wirt-kalteneck.de | Tel. 08076-255





Luggi hat wieder abgeräumt

Albaching - Das Spielglück und -können bleibt Ludwig Friesinger auch im neuen Jahr hold. Er gewann beim Neujahrs-Schafkopfturnier in Reitmehring den ersten Platz. Organisiert wurde das Turnier vom Bürgerforum.

Foto/Text: gg

Brandschutz und Löschversuch

Infovormittag bei der Feuerwehr Albaching

Albaching (gm) - Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, werden am Samstag, 7. Februar ab 9 Uhr Christbäume kontrolliert angezündet. Die Feuerwehr Albaching will mit dieser Aktion aber keine Nadelbäume entsorgen, sondern den Umgang mit dem Feuerlöscher demonstrieren und in sicherem Umfeld auch erlebbar machen.
Es sollen Hemmungen abgebaut werden und Sicherheit für den Ernstfall gewonnen werden. So können sich die Teilnehmer unter Anleitung selbst am Löschversuch üben. Zusätzlich gibt es weitere Informationen zum Thema Brandschutz.
Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Kommandant Josef Friesinger gebeten. Die Feuerwehr Albaching hofft auf zahlreiche Teilnehmer.

Feuerwehr im Brauereigasthof

Jahreshauptversammlung in Forsting

Albaching (ah) - Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Albaching findet am Montag, 16. März statt. Beginn ist um 20 Uhr im Brauereigasthof Forsting. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.
Nach der Begrüßung durch den Vorstand Stefan Fleidl folgt der Vereinsbericht sowie eine Vorschau auf das kommende Vereinsjahr. Im weiteren Verlauf werden der Kassenbericht, der Bericht der Kassenprüfung und die Entlastung der Vorstandschaft behandelt.
Anschließend gibt Kommandant Friesinger seinen Bericht ab. Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung sind die Ehrungen verdienter Mitglieder. Den Abschluss bilden Gruß- und Dankworte sowie Wünsche und Anträge.
Die Vorstandschaft der Feuerwehr Albaching freut sich auf eine rege Beteiligung und einen konstruktiven Austausch





Ein kniffliges Quiz als Höhepunkt

Jahresabschlussfeier der Bayern Freunde Oibich

Albaching - Zum Jahresanfang fand die Jahresabschlussfeier des FC Bayern Fanclubs Bayern Freunde Oibich im Wirtshaus Kalteneck statt. Insgesamt 72 Mitglieder nahmen an der Veranstaltung teil, die traditionell den Auftakt ins neue Jahr bildet. Im Mittelpunkt stand das gesellige Beisammensein sowie der persönliche Austausch der Mitglieder untereinander.
Ein Höhepunkt des Abends war ein kniffliges Quiz in den Kategorien Verein, aktuelle Mannschaft und Fanclub, das vom 1. Vorsitzenden Wasti Friesinger mit großem Aufwand vorbereitet wurde. So galt es unter anderem zu schätzen, wie viele Elfmeter der FC Bayern seit 1965 in allen nationalen und internationalen Pflichtspielen verwandelt hat. Die richtige Antwort lautet 428. Eine weitere Frage beschäftigte sich mit dem Durchschnittsalter der in dieser Saison eingesetzten Spieler, das aktuell 25,28 Jahre beträgt. Im Anschluss an das Quiz folgte eine Verlosung von insgesamt 50 FC Bayern Fanartikeln. Zu gewinnen gab es unter anderem Mützen, Schals, Tassen, Handtücher und mehrere T-Shirts. Als Hauptpreis wurde das aktuelle FC Bayern Trikot verlost.
Ein Teil der Fanartikel wurde vom FC Bayern München zur Verfügung gestellt, weitere Preise hatte der Fanclub selbst besorgt. Die Jahresabschlussfeier bot insgesamt einen gelungenen Rahmen für zahlreiche angenehme Gespräche und einen harmonischen Start ins neue Jahr. Die Vorstandschaft der Bayern Freunde Oibich bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht ein gutes sowie vor allem gesundes Jahr 2026.

Christoph Westermaier

Essen für aktive Feuerwehrler

„Aktivenessen" am Samstag, 21 Februar

Albaching (ah) - Am Samstag, 21. Februar, lädt die Feuerwehr Albaching ab 19.30 Uhr zum Aktivenessen ins Feuerwehrhaus ein. Eingeladen sind alle aktiven Feuerwehrdienstleistenden mit Begleitung.
In gemütlicher Runde ist ein gemeinsames Schlachtschüsselessen geplant. Der Abend soll Gelegenheit bieten, den kameradschaftlichen Austausch zu pflegen und gemeinsam ein paar gesellige Stunden zu verbringen.
Die Feuerwehr Albaching freut sich auf eine rege Teilnahme

Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder
Adresse
Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring
Kontakt
0151/51959383
maler@kitzeder.de

Verteilung des Pfarrbriefs

Antwort auf den Leserbrief

Albaching - Da es bezüglich der Verteilung des Pfarrbriefs 2025 offensichtlich Irritationen gab (siehe Leserbrief in der Januar-Ausgabe), möchten der Pfarrgemeinderat die Hintergründe des „Verteilsystems" etwas näher beleuchten.
Bis vor einigen Jahren wurde der Pfarrbrief regelmäßig an alle Haushalte verteilt. Ohne Berücksichtigung der Konfessionszugehörigkeit. Da dies jedoch zu vereinzelten Beschwerden führte (Belästigung, unerwünschte Werbung), respektiert die Pfarrei, dass dies von Nicht-Katholiken möglicherweise als übergriffig empfunden werden kann.
Deshalb wurde beschlossen, den Pfarrbrief künftig nur mehr an katholische Haushalte zu verteilen. Für alle Interessierten, die keinen Pfarrbrief erhalten haben, wurden ausreichend Exemplare im Glockenhaus aufgelegt, worauf übrigens auch im Artikel des Pfarrgemeinderats in der November-Ausgabe des Nb-Magazins hingewiesen wurde. Hier darf sich jeder gerne ein Exemplar kostenlos mitnehmen - auch jetzt sind noch etliche verfügbar, falls noch Interesse besteht.
Wir freuen uns über jeden, der sich für die Dinge des Glaubens und die Aktivitäten der Pfarrei interessiert. Für Verbesserungsvorschläge sind wir jeder Zeit offen, bitte setzen Sie sich einfach mit dem Pfarrgemeinderat oder dem Pfarrbüro in Verbindung.

Team um Pfarrer Josef Huber

Vortrag: Nahtoderfahrungen

Pfarrgemeinderat lädt zum 27. Februar

Albaching - Der Pfarrgemeinderat lädt am Freitag, 27. Februar, um 19:30 zu einem Vortrag im Gemeinderaum ein. Das Thema lautet „Nahtod-Erfahrungen"; dazu haben wir die Referentin Regina Stellner eingeladen, die sich eingehend mit der Frage auseinandersetzt: „Was kommt nach dem Tod?". Der Vortrag soll Einblicke geben, was Menschen, die dem Tod sozusagen noch einmal „von der Schippe gesprungen sind", in solchen Momenten erleben und welche Auswirkungen das auf ihr Leben hat. Frau Stellner hat viele Interviews mit Betroffenen geführt und daraus wertvolle Schlüsse gezogen, über die sie an diesem interessanten Abend berichten wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch. Der Vortrag ist kostenlos.

Monika Konter

kfd kath. Frauengemeinschaft

Zum **Valentinsfrühstück** lädt die kfd-Albaching am 14. Februar um 9 Uhr in den Brauereigasthof Forsting ein. Anmeldung bis 8. Februar auf der Liste im Glockenhaus oder unter Tel.: 08076/8474. Die Frauengemeinschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Nächste **Wanderung** mit E. Sanftl findet am 16. Februar statt. Treffpunkt: 14 Uhr am Sportplatz.
Kreuzweg: 27. Februar um 15 Uhr in der Kirche.

Der diesjährige **Weltgebetstag** findet am 26. März statt. Zum gemeinsamen Gottesdienst, dieses Jahr aus Nigeria, lädt die Frauengemeinschaft um 19 Uhr in die Kirche ein.

Wir möchten schon jetzt auf einen **Vortrag** von Herrn Simon Wieser hinweisen. Am 20. März um 19:30 Uhr wird Herr Wieser im Bürgersaal über seine Erlebnisse und Erfahrungen, die er auf seiner über 1000 km langen **Wanderung** nach Uschgorod in der **Ukraine**, sammelt konnte, berichten.

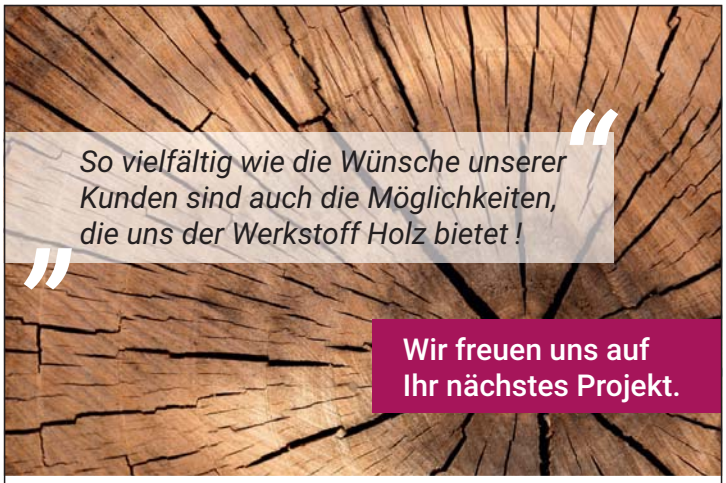


Senioren

Herzliche Einladung zum **Senioren-Nachmittag mit Musik** am Mittwoch dem **11. Februar**. Beginn ist um 14 Uhr im Gemeinderaum. Kommt recht zahlreich und bringt gute Laune mit. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Das Seniorenteam







Neuwahlen bei der Landjugend Albaching

Jahreshauptversammlung im Bürgersaal - zwei Ausscheider und zwei Neue

Albaching - Am Sonntag, 18. Januar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Landjugend Albaching statt. Nach einem Rückblick aufs alte Jahr und den Berichten der Vorstandschaft über ihre jeweiligen Ämter, standen die Neuwahlen an.
Insgesamt acht Leute wurden neu gewählt oder in ihrem Amt bestätigt. Simon Wimmer und Benjamin Hagl besetzen die Posten der Vorstände. Johanna Voglsammer übernimmt erstmalig die Aufgaben der Kassierin. Christina Hanslmaier bleibt ein weiteres Jahr als Schriftführerin in der Vorstandschaft. Unterstützt werden die Vorstände von vier Beisitzern.
Mira Vital tritt ihr zweites Jahr an. Willi Ramsl geht in seine vierte Amtszeit. Maxi Seidinger und Christoph Huber sind das erste Jahr Teil der Vorstandschaft.
Ein Dank geht an alle neuen und alten Vorstandschaftsmitglieder. Wie die letzten Jahre scheiden auch dieses Jahr wieder vier Leute aus der Vorstandschaft aus. Lukas Ramsl hat drei Jahre lang das Amt des Kassiers übernommen. Vincent Neumann war zwei Jahre lang Beisitzer. Anselm Sturm beendet nach drei Jahren seine Karriere in der Vorstandschaft. Er war sowohl Beisitzer als auch Vorstand. Luca Kindlein scheidet nach einem Jahr aus. Danke euch vier das ihr euch die Zeit genommen und die Mühe gemacht habt. Jetzt bleibt nicht mehr viel zu sagen, sondern nur noch der neuen Vorstandschaft gutes Gelingen zu wünschen. Auf ein tolles Landjugendjahr 2026.

Benjamin Hagl



Die neue Vorstandschaft der Landjugend (h.l.): Mira Vital, Willi Ramsl, Christoph Huber und Maxi Seidinger. (v.l.) Johanna Voglsammer, Simon Wimmer, Benjamin Hagl und Christina Hanslmaier.



Dank und Geschenke für die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder (v.l.): Simon Wimmer, Vincent Neumann, Lukas Ramsl und Benjamin Hagl.

Kinderkirche

Liebe Kinder, Eltern, Omas und Opas. Wir laden euch ganz herzlich zur nächsten **Kinderkirche** am Aschermittwoch, 18. Februar um 9:30 Uhr ein. Wir wollen gemeinsam den Fasching beenden und in die Fastenzeit starten. Wie üblich an Aschermittwoch werden alle Kinder gesegnet.
Wir freuen uns auf viele Kinder, die mit uns singen und feiern wollen.

Euer Kinderkirche Team

Männerkongr.

Zur **Jahreshauptversammlung** lädt die Männerkongregation am Dienstag 10. März , um 20 Uhr in den Gemeinderaum ein.
Neben den Berichten des Vorstandes, Schriftführers, Kassierers und der Kassenprüfer finden auch die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Franz Schefthaler
· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS
· Automatisierungslösungen
· Industrielle Kommunikation
· Prozessleittechnik
· Betriebsdatenerfassung
· Systembetreuung
Thomas Späth
Sommerstraße 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität
ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK
KIESWIMMER SCHMITZ
FIT AUF SCHRITT UND TRITT
Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166
Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163
info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de
Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit



Landvolk Ortsgruppe aufgelöst

Spende an Eltern-Kind-Programm

Albaching (gm) - Ruhig war es schon länger gewesen um die Ortsgruppe des Landvolks in Albaching. Am Donnerstag, 29. Januar erfolgte nun der offizielle Schritt. Zur Auflösungsversammlung war auch Diözesanvorsitzende Luise Braun erschienen. Sie berichtete über die aktuelle Verbandsarbeit. Sie kennt ähnliche Probleme aus anderen Gemeinden. Es zeichne sich ein Generationenproblem ab, das sich in den kommenden Jahren noch zu verschärfen droht.
Die Anwesenden blickten auf die schönen Momente zurück, ehe man formal zur Auflösung schritt. Die finanziellen Mittel von rund 350 Euro wurden zuvor noch an das Eltern-Kind-Programm gespendet. Der Kassenstand beträgt somit 0 Euro.
Ein Dank geht an die Initiatoren der Ortsgruppe und der Vorstandschaft für ihr Engagement in den vergangenen 13 Jahren.



Es hat gut geklappt. Die begeisterten Kinder sangen in der Albachinger Kirche zum Wortgottesdienst.

Kinder-Kirchenlieder singen

Spontane Aktion zum Jahresanfang

Albaching (kb) - Eine relativ spontane Aktion zum Jahresanfang: Sie wollte es einfach mal probieren. Mal sehen, wie's läuft und was draus wird. Die Woche vorher ein paar mal proben, dann war es auch schon so weit. Auf Initiative von Cornelia Kapser fanden sich etliche gesangsbegeisterte Kinder zusammen, um einige Kinderkirchenlieder einzustudieren. Unter ihrer fachkundigen Anleitung und in Begleitung von Burgi Friesinger trat der Kinderchor für den Wortgottesdienst am zweiten Sonntag des Jahres mutig zum Jesu-Kindlein hinauf, um zu singen. Und ein jeder der Kirchenbesucher wurde ein bisschen verzaubert.
Ein großer Dank an das ganze Ensemble.





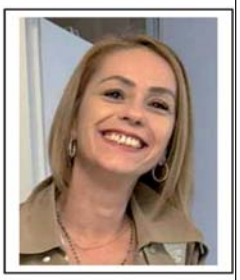
Kandidatinnen und Kandidaten
(in alphabetischer Reihenfolge)

PFARRGEMEINDERATS-WAHL 1. MÄRZ 2026
GEMEINSAM GESTALTEN gefällt mir

Barth Nikolaus
83544 Albaching
Beruf: Betriebselektriker
Alter: 42



Bonovil Kristina
83544 Albaching / Kalteneck
Beruf: Selbstständige Unternehmerin
Alter: 43



Hüll Heinz
83544 Albaching
Beruf: Rentner
Alter: 68



Mayer Anton
83544 Albaching
Beruf: Lagerist
Alter: 56



Rako Mira
83544 Albaching
Beruf: Versicherungskauffrau
Alter: 47



Reithmeier Josefa
83558 Maitenbeth / Tegernbach
Beruf: Hausfrau
Alter: 78



Die Pfarrei wählt

Pfarrgemeinderatswahlen

Albaching - Am 1. März stehen die Neuwahlen des Pfarrgemeinderates an. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und beteiligen Sie sich an der Wahl. Die Kirche lebt davon, dass Menschen sich einbringen. Jede einzelne Stimme ist nicht nur Ausübung eines demokratischen Rechts, sondern auch ein Zeichen der Wertschätzung und Unterstützung unserer Kandidaten!
Wahlberechtigt sind alle Pfarreimitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. Die personalisierten Wahlbenachrichtigungen werden ab dem 6. Februar per Post versandt. Sollten Wahlberechtigte keine personalisierte Wahlbenachrichtigung erhalten oder diese nicht mehr auffindbar sein, können sie ihr Wahlrecht im Wahllokal oder per Briefwahl ausüben.
Es sind sechs Mitglieder zu wählen. Damit dürfen bis zu sechs Stimmen vergeben werden. Maximal eine Stimme je Kandidat.
Möglichkeiten zur Stimmabgabe:
Online-Wahl: 9. bis 25. Februar. Der persönliche Zugangscode zum Online-Wahlportal steht in der Wahlbenachrichtigung.
Briefwahl: Briefwahlunterlagen können ab sofort formlos über das Pfarrbüro beantragt werden. Ab 9. Februar werden diese ausgegeben. Sie müssen bis spätestens 25. Februar beim Wahlausschuss eingegangen sein.
Klassische Wahl an der Urne: Diese ist am Wahltag vor dem Gottesdienst von 9:30 bis 10:30 sowie nach dem Gottesdienst von 11:30 bis 14 Uhr im Pfarrbüro Albaching, Schulweg 2, möglich.
Auf zahlreiche Wahlbeteiligung freuen sich alle Kandidierenden und der Pfarrgemeinderat.

Monika Konter









Schulverband Rechtmehring-Maitenbeth

Der Schulverband Rechtmehring-Maitenbeth sucht zum **01 April 2026 eine Reinigungskraft (m/w/d)** in Teilzeit (15 Wochenstunden)

Einsatzorte:
- Grundschule Maitenbeth
- Mehrzweckhalle Maitenbeth
- Mensa in der Grundschule Maitenbeth

Das ist Ihr Profil:
- Einsatzbereitschaft
- Abstimmung der Arbeitszeiten mit den Kollegen
- selbständiges, strukturiertes Arbeiten und Vertraulichkeit

Das bieten wir Ihnen:
- unbefristete Stelle in Teilzeit
- tarifgerechte Bezahlung in Entgeltgruppe 3 mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- hohes Maß an Selbstverantwortung und persönliche Freiräume in gutem Arbeitsklima

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte bis 06.03.2026 per E-Mail als PDF-Datei an poststelle@vg-maitenbeth.de oder per Post an:

Schulverband Rechtmehring-Maitenbeth
z. Hd. Herrn Linner
Korbiniansweg 3
83562 Rechtmehring

Starkbierfest Rechtmehring

Vorverkauf startet am 8. Februar

Rechtmehring - Die Dirndlschaft Rechtmehring lädt herzlich zum Starkbierfest am Freitag, 20. März und am Samstag, 21. März beim Kirchenwirt in Rechtmehring ein. Auch heuer darf man sich auf den Fastenredner Bruder Barnabas und eine unterhaltsame Theatereinlage freuen. Musikalisch umrahmt wird der Abend von den Mehringer Blechblosn. Der Einlass ist ab 18 Uhr. Der Kartenvorverkauf der Dirndlschaft beginnt am 8. Februar von 11 bis 14 Uhr beim Kirchenwirt in Rechtmehring. Danach sind Karten auch beim Bankhaus RSA und Edeka Raab in Rechtmehring erhältlich.

Regina Schloifer



So oder so ähnlich sollen die Hofschilder zum 1225-jährigen Jubiläum aussehen.

Wer möchte ein Hofschild ?

Gemeinde beteiligt sich an den Kosten

Rechtmehring (fxm) - So oder so ähnlich werden die Schilder aussehen, die die Anwesen, besonders Gebäude und Bauernhöfe oder ehemalige Bauernhöfe im Gemeindegebiet künftig zieren können. Im Rahmen der Aktivitäten um das 1225-jährige Jubiläum, zu dem es auch ein neues Heimatbuch geben wird, entstand von Clemens Manzinger die Idee, den einzelnen Höfen das Angebot eines jeweiligen Hofschildes zu machen.

Alte Hofnamen sollen nicht aussterben

Dies wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung kurz vorgestellt und besprochen. Manzinger erläuterte, dass er das schon in anderen Gemeinden gesehen habe und vor allem, dass die alten Hof-Namen mehr und mehr abkämen. „Die Jungen benutzen diese immer weniger und irgendwann weiß es keiner mehr." Das fanden alle Gemeinderäte auch gut und sinnvoll. Die Schilder sollen aus Emaile werden, damit sie auch nach Jahrzehnten trotz Witterung noch lesbar und ansehnlich sind. So ein Schild wird knapp 100 Euro kosten. Die Gemeinde will sich mit etwa der Hälfte daran beteiligen. Wer Interesse an so einem Schild hat, kann sich gerne direkt im Bürgerbüro an Markus Bauer wenden oder an den Arbeitsgruppenleiter und Ideengeber Clemens Manzinger aus Lungenstett. Einheitlich sollen sie aussehen diese Schilder.

Die Kosten werden ca. 100 Euro betragen

Was draufstehen soll und wie, dazu wird es Richtlinien geben, damit eine gewisse Einheitlichkeit gewährleistet werden kann. Angedacht ist, dass sich etwa bis Jahresmitte die Interessenten melden sollen.

Gemeinde

Die Kommunalwahl 2026 findet am 8. März 2026, statt. In dieser Wahl werden Landrat, Bürgermeister, Gemeinderatsmitglieder und Kreistagsmitglieder, gewählt. Wer die Verwaltung bei der Stimmauszählung unterstützten möchte, darf sich gerne bei uns melden. Per Mail unter poststelle@vg-maitenbeth.de oder telefonisch unter 08076/499.





8. März - Kommunalwahlen in Rechtmehring

Die Regeln und Kandidaten - Bürgermeister Linner kandidiert nicht mehr

Rechtmehring (gg) - An 8. März ist es wieder soweit. Es werden der Bürgermeister und die Gemeinderäte sowie die Kreisräte und der Landrat gewählt.

17 Kandidaten stellen sich zur Wahl

In Rechtmehring stellen sich diese 17 Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat zur Verfügung. Gewählt sind die ersten 14 Personen mit den meisten Stimmen. Bei dieser Wahl ist es diesmal möglich einer Person bis zu 3 Stimmen zu geben. Insgesamt haben Sie aber nur 14 Stimmen. Für das Amt des Bürgermeisters kandidiert der bisherige Bürgermeister Sebastian Linner nicht mehr. Als neue Bürgermeisterkandidatin stellt sich Irmgard Daumoser zur Wahl.



Irmgard Daumoser ist die neue Bürgermeisterkandidatin.

2026
Kommunalwahl
WGR
Wählergemeinschaft
Rechtmehring



Die Gemeinderatskandidaten: (v.l.) Klement Manzinger, Bartholomäus Angerer, Josef Stadler, Walter Fußstetter, Martin Haslberger, Carola Paulus, Anton Hanslmeier, Maria Priller, Hans Kneißl, Susanne Spätt, Irmgard Daumoser (Bgm.-Kandidatin), Ignaz Gerlmeier, Alexander Köbinger, Christine Empl, Bartholomäus Haunolder, Thomas Bauer, Franz Linner und Florian Mittermaier. Nicht auf dem Bild: Helmut Mittermaier und Franz Schefthaler. Foto. Franz Manzinger

Grundlagen der Erstversorgung

Funktionäre des SC66 wurden geschult

Rechtmehring - Am Dienstagabend, 27. Januar wurden zahlreiche Funktionäre des SC66 Rechtmehring in Sachen „Erste Hilfe“ und „Umgang mit Sportverletzungen“ geschult. Der sportliche Leiter Erhard Schwarz konnte dafür vom Haager Bereitschaftsdienst des BRK die stellvertretende Bereichsleiterin Julia Ebersberger gewinnen, die gemeinsam mit Bereichsleiter Patrick Gerbl und Bea Handschmann die Grundlagen der Ersten Hilfe und den Umgang mit dem Defibrillator näher brachten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten dabei auch ausreichend Zeit für praktische Übungen (Erstversorgung bei Wunden, stabile Seitenlage, Reanimation). Im Anschluss referierte dann Franziska Bachmaier, Physiotherapeutin der Damenmannschaft des FC Bayern München, über Prävention und über Umgang mit Sportverletzungen. Dies ersteckte sich von der Erstversorgung auf dem Fußballplatz bis hin zu Rehabilitationsmaßnahmen nach Sportverletzungen. Nicht zuletzt durch ihre enorme Erfahrung aus dem Profibereich konnte Franziska Bachmaier hier sehr wertvolle Maßnahmen vermitteln, die auch sehr gut im Amateurbereich umsetzbar sind. Durch gezielte Aufwärmübungen bis hin zu ganz spezifischen Behandlungsmethoden bei diversen Sportverletzungen können somit Verletzungen bestmöglich vermieden bzw. behandelt werden. Zum Ende der Veranstaltung bedankte sich Erhard Schwarz bei allen ReferentInnen mit einem kleinen Präsent für die umfassenden Informationen.



Das neuerlernte Wissen konnte gleich mit praktischen Übungen trainiert werden. Foto: Erhard Schwarz

Stefan Meidert

Hervorragende Ergebnisse in der Ausbildung

Glückwunsch und Freude beim Bankhaus RSA - alle fünf Auszubildenden übernommen

Rechtmehring (thm) - Grund zur Freude beim Bankhaus RSA eG. Fünf Auszubildende haben ihre Bankausbildung erfolgreich abgeschlossen – und das mit überdurchschnittlich guten Ergebnissen im Vergleich zum Prüfungsdurchschnitt. Besonders schön, alle fünf Kollegen bleiben der RSA erhalten und starten nun in ihren neuen Positionen durch.

Erfolgreiche Ausbildung

Bereits im Juli 2025 hat Lorenzo Galante seine Ausbildung nach nur 2 Jahren Lehrzeit erfolgreich beendet. Seitdem arbeitet er in der Kreditsachbearbeitung und bringt dort sein erworbenes Fachwissen täglich ein. Die weiteren vier Mitarbeiter haben nun Mitte Januar diesen Jahres ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.
Selina Leisner verstärkt künftig die Vorstandsassistenz und unterstützt dort organisatorisch die Geschäftsleitung.
Fabian Neumaier übernimmt die verantwortungsvolle Aufgabe als Service & Jugendberater in der Geschäftsstelle Rechtmehring und begleitet dort junge Kundinnen und Kunden bei ihren ersten finanziellen Schritten.
Ebenfalls in Rechtmehring ist Johannes Zeltsperger als Assistent der Firmenkundenberatung tätig.
Max Adermayer startet als Service & Jugendberater in der Geschäftsstelle Albaching sowie im Servicebereich.

Auszubildende bleiben Bankhaus erhalten

Ausbilder Georg Linner zeigte sich sichtlich stolz auf „seine“ Azubis. Die hervorragenden Ergebnisse und die erfolgreiche Übernahme aller fünf Absolventen seien der beste Beweis für das Engagement und den starken Teamgeist während der Ausbildungszeit.
Auch die Geschäftsleitung ist begeistert. Vorstand Herr Hatzel und Direktor Markt Herr Thalmeier freuen sich riesig über den erfolgreichen Abschluss und die Verstärkung des RSA-Teams:
„Wir sind richtig stolz auf unsere Nachwuchskräfte. Dass alle ihre Ausbildung so gut abgeschlossen und sich entschieden haben, bei der RSA zu bleiben, freut uns ganz besonders“, so Hatzel.
Als Anerkennung für die erbrachten Leistungen gab es für alle Absolventen ein kleines Geschenk. Zudem wird der Erfolg bei einem zeitnahen gemeinsamen Team-Event gefeiert. Zum Abschluss wünschte Herr Hatzel den frisch Ausgelernten viel Erfolg, Freude und alles Gute für ihren weiteren Lebensweg – und natürlich einen gelungenen Start in ihren neuen Aufgaben bei der RSA.



Glückwünsche für die erfolgreiche Ausbildung (v.l.): Direktor Markt Andreas Thalmeier, Johannes Zeltsperger, Fabian Neumaier, Selina Leisner, Lorenzo Galante, Max Adermayer, Vorstand Klaus Hatzel und Ausbilder Georg Linner. Foto: thm



NB-Magazin International



von links: Ingrid Paul (leitete die Sternsingeraktion 40 Jahre lang), Tanja Lechner, Franziska Eisenauer und Birgit Eisenauer (aktuelle Organisatiorin).



Insgesamt besuchten 35 Sternsinger die 80 Ortsteile der Pfarrei.

Sternsinger in Rechtmehring unterwegs

Jubiläum mit Ehrung für Tanja Lechner und Franziska Eisenauer

Rechtmehring - „Gottes „Ja“ bleibt da“ – Mit diesem Segenswunsch besuchten 35 Sternsinger in den ersten Januartagen die 80 Ortsteile der Pfarrei. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 21 Jahren wurden von vielen freudig erwartet und herzlich aufgenommen. So sammelten die Sternsinger eine beachtliche Summe von 9.500 Euro für Mädchen in Benin/Westafrika, die Opfer von Missbrauch und Menschenhandel wurden, sowie für Kinder in einem Flüchtlingscamp an der Grenze zu Myanmar. Bei der Abschlussfeier am 6. Januar durften die Sternsinger auch Herrn Diakon Klein und „Ehren-Sternsinger“ Frau Ingrid Paul in ihrer Mitte begrüßen. Beide betonten, wie wertvoll das Engagement der Sternsinger ist, insbesondere wenn diese bei Eiseskälte unterwegs sind, um anderen zu helfen. Ein Jubiläum mit Ehrung gab es auch zu feiern: Tanja Lechner und Franziska Eisenauer sind seit zehn Jahren als Sternsinger unterwegs. In fröhlicher Runde wurden Erlebnisse und Gedanken ausgetauscht und mit einem gemeinsamen Essen fand die ganze Aktion einen schönen Ausklang. Ein herzliches Vergelts´Gott an alle Sternsinger und Begleiter für ihren großen persönlichen Einsatz, allen Familien, welche die Sternsinger immer sternemäßig bewirten und allen Spendern, die der Aktion so zu einem tollen Erfolg verholfen haben.

Für das Sternsingerteam
Birgit Eisenauer



Kandidaten stellen sich Fragen

Pudiomsdiskussion im Pfarrheim

Rechtmehring - Am 8. März finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Die Katholische Landvolkbewegung versteht sich seit Ihrer Gründung als Organisation für die Menschen in den Dörfern, die sich gesellschaftlich aber auch politisch an einer zukunftsorientierten und nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes beteiligt.

Wir geben im Vorfeld der anstehenden Kommunalwahlen den Rechtmehringerinnen und Rechtmehringern, die für Gemeinderat bzw. Bürgermeisteramt kandidieren, die Gelegenheit sich den interessierten Bürgern vorzustellen bzw. den Gemeindebürgern die Möglichkeit, sich mit Fragen und Anregungen an die Kandidaten zu wenden.

In Rechtmehring gibt es 19 Kandidaten für den Gemeinderat und eine Bürgermeisterkandidatin für das Amt des Bürgermeisters. Ab der Legislaturperiode 2026 verfügt Rechtmehring über 14 Sitze im Gemeinderat anstatt wie bisher 12, da die Einwohnergrenze von 2000 überschritten wurde.

Wir laden zu dieser Veranstaltung am Montag den 23. Februar um 19:30 Uhr im Pfarrheim Rechtmehring sehr herzlich ein und diese wird von Franz Manzinger moderiert.

Christine Empl





8. März - Kommunalwahlen in Maitenbeth

Die Regeln und Kandidaten - Bürgermeister Stark kandidiert nicht mehr

Maitenbeth (gg) - An 8. März ist es wieder soweit. Es werden der Bürgermeister und die Gemeinderäte sowie die Kreisräte und der Landrat gewählt.
In Maitenbeth stellen sich diese 20 Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat zur Verfügung. Gewählt sind die ersten 14 Personen mit den meisten Stimmen. Bei dieser Wahl ist es diesmal möglich einer Person bis zu 3 Stimmen zu geben. Insgesamt haben Sie aber nur 14 Stimmen.

Für das Amt des Bürgermeisters kandidiert neu Bernhard Schweida.



Bernhard Schweida

42 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Polizeibeamter, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Ebersberg e.V.

2026 Kommunalwahl

BÜRGERLISTE MAITENBETH



Christian Stoiber
47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Bankbetriebswirt.



Thomas Köpernik
45 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Unternehmer, Zweiter Bürgermeister.



Marina Gartner
42 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Lehrerin.



Matthias Schefthaler
33 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Feinwerkmechanikermeister.



Bernhard Bauer
45 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Landwirt.



Bernd Achterling
56 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Dipl.-Ing. (FH) für Versorg.-Technik.



Andreas Wagenstetter
40 Jahre, nicht verh., drei Kinder. Dipl.-Kaufmann (Univ.), Landwirt.



Maria Heidinger
32 Jahre, verheiratet, ein Kind. Verwaltungsfachwirtin.



Alois Kainz
62 Jahre, verheiratet. Schreiner.



Johannes Binsteiner
30 Jahre, ledig. Ingenieur für Energietechnik M.Sc.



Alexander Mück
34 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Arbeitsvorb., stv. Produktionsleiter.



Thomas Oberbichler
35 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Dipl.-Finanzwirt (FH), Finanzbeamter.



Aaron Batholomé
30 Jahre, ledig. B.A. Pflegemanagement, Gesundheits- u. Krankenpfleger.



Andreas Rappolder
34 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Schreiner



Josef Grasser
38 Jahre, verheiratet, drei Kinder. Konstrukteur Maschinenbau.

Pfarrgemeinderatswahlen Maitenbeth

Wahlbenachrichtigungen werden ab Februar verschickt

Maitenbeth (ri) - Am Sonntag, den 1. März finden die Pfarrgemeinderatswahlen für die nächsten vier Jahre in Maitenbeth statt. Dazu werden ab Anfang Februar per Post personalisierte Wahlbenachrichtigungen mit einem persönlichen Zugangscode zum Online-Wahlportal verschickt. Damit kann dann online von zuhause aus im Zeitraum vom 9. - 25. Februar gewählt werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit der Briefwahl oder der Wahl vor Ort im Sitzungssaal des Rathauses in Maitenbeth, Kirchplatz 9 am 1. März von 9 – 12 Uhr.

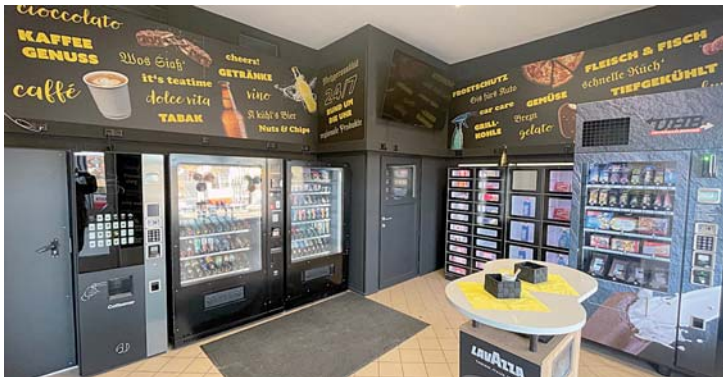
Briefwahlunterlagen können formlos über das Pfarrbüro beantragt werden und werden ab 9. Februar ausgegeben. Die Wahlbriefe müssen bis spätestens 1. März um 12 Uhr eingegangen sein. Wahlberechtigt sind alle Pfarreimitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. Wahlberechtigte, die aus technischen Gründen keine personalisierte Wahlbenachrichtigung erhalten oder die ihre Wahlbenachrichtigung verlieren, können ihr Wahlrecht im Wahllokal oder per Briefwahl ausüben. Wer in der Pfarrei Maitenbeth am Gemeindeleben teilnimmt, aber seinen Hauptwohnsitz in einer anderen Pfarrei hat und dort wahlberechtigt ist, kann auf Antrag das aktive Wahlrecht in der Pfarrei Maitenbeth erhalten. Das Formular dazu kann über das Pfarrbüro oder online unter https://www.erzbistum-muenchen.de/dioezesanrat/pgr-wahl/wahlvorbereitung/formulare Formular 03 erhalten werden. Der von der Wohnsitzpfarrei bestätigte Antrag muss bis spätestens am 1. Februar dem Wahlausschuss vorgelegt werden.

Kandidaten für den Pfarrgemeinderat Maitenbeth:

Irmgard Achterling, Maitenbeth
Marianne Beranek, Freimehring
Gertraud Giesen, Innach
Ramona Grasser, Maitenbeth
Barbara Lallinger, Maitenbeth
Reinhold Mayer, Neukirchen
Angelika Mayerhofer, Maitenbeth
Klaus Oberpichler, Maitenbeth
Maria Rutzmoser, Moos
Evi Schex, Öd

Automaten-Einkauf an der B12

Lücke in der Maitenbether Nahversorgung geschlossen





Maitenbeth (ri) - Zweimal konnte für das Bistro und die Poststelle an der AVIA-Tankstelle/B12 in den letzten Jahren ein neuer Pächter gefunden werden, aber beide Pächter haben nach relativ kurzer Zeit auch wieder aufgegeben und dadurch eine Lücke für die Nahversorgung der Gemeinde Maitenbeth hinterlassen.
Aus diesem Grund haben sich Christa und Karl Unterhaslberger dazu entschlossen, in den Räumlichkeiten des ehemaligen Bistros einen Automatenbetrieb einzurichten, parallel dazu hat die Deutsche Post im Außenbereich eine moderne Paketstation aufgebaut. Beides ist Ende vergangenen Jahres auch in Betrieb gegangen, wodurch die entstandene Lücke in der Maitenbether Nahversorgung geschlossen werden konnte.
„Ich bin überzeugt davon, dass angesichts des aktuellen Personalmangels in vielen Bereichen auch im Verkauf die Automatisierung immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Während Personal feste Arbeitszeiten hat, stehen Automaten 7 Tage 24 Stunden zur Verfügung und können zu jeder Tages- und Nachtzeit genutzt werden“ so Christa Unterhaslberger.
Der Automatenbetrieb an der AVIA-Tankstelle ist aktuell mit neun Automaten bestückt, aus denen man Haushaltswaren, Lebensmittel, Getränke, Fleisch, Wurst, Süßwaren, Eis, Kaffee, Zigaretten oder auch Kondome einfach und unkompliziert mit Karte oder Bar einkaufen kann. Jede Woche stehen auch drei bis fünf unterschiedliche Fertiggerichte zur Auswahl, die vor Ort in kurzer Zeit zubereitet oder mit nach Hause genommen werden können. „Wir legen bei all unseren Angeboten großen Wert auf regionale Produkte“ sagt Christa Unterhaslberger.



Werner Jaksch
61 Jahre, verheiratet, ein Kind. Dipl.-Ing. (FH) für Elektrotechnik, Rentner.



Robert Gilnhammer
59 Jahre, verheiratet. Fachkrankenpfleger (freigestellter Betriebsrat).



Julia Blätz
34 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Chemielaborantin, Studentin.



Florian Hauner
44 Jahre, verheiratet, ein Kind. Leitung Heizung-Sanitär in München.



Florian Bauer
44 Jahre, verheiratet, zwei Kinder. Dipl.-Ing. FH Fahrz.- und Flugtechnik

Anna Schmid war ein Mensch der leisen Töne

Ihr Leben war geprägt von vielen Schicksalsschlägen

Maitenbeth (ri) - Pfarrer Pawel Idkowiak zelebrierte in der Pfarrkirche St. Agatha Maitenbeth den Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung auf dem Kirchenfriedhof für Anna Schmid, die im Alter von 94 Jahren verstorben war. Begleitet haben ihn dabei gesanglich Barbara Glück und musikalisch Anton Deuschl auf der Harfe.

Anna Schmid ist eine geborene Strohofer und wurde am 24. August 1932 als viertes Kind von Josef und Elisabeth Strohofer in Winden geboren. Sie pflegte immer ein inniges Verhältnis zu ihren Geschwistern, der familiäre Zusammenhalt bedeutete ihr schon in jungen Jahren sehr viel.

Familienzusammenhalt bedeutete ihr sehr viel

Nach dem Schulbesuch in Oberndorf hat sie eine landwirtschaftliche Lehre in Ebersberg absolviert. Das Arbeiten auf dem Hof, sowie die Verbundenheit mit der Natur und mit Tieren hat ihr schon von klein auf viel Spaß gemacht. Mit viel Fleiß, Ausdauer und großem Verantwortungsbewusstsein hat sie auf dem elterlichen Anwesen mitgeholfen. Beim Tanzen in Stauden lernte sie ihren Ehemann Fritz kennen, 1956 wurde geheiratet und sie ist zu ihm auf das Gill-Anwesen nach Maitenbeth / Lichtfelden gezogen. Dort widmete sie sich fortan mit ganzer Hingabe ihrer Familie und dem Hof. Tiere blieben ihre große Leidenschaft, Hühner und Hunde gehörten fast zur Familie.

Nach der Geburt von sieben Kindern - Anneliese, Fritz, Helmut, Hansi, Michael, Christine und Thomas - musste sie viele schwere Schicksalsschläge hinnehmen. Sohn Michael verstarb 1970 durch Ersticken, Sohn Hansi ist 1971 ertrunken. 1985 ist Sohn Helmut tödlich verunglückt und kurz darauf ihr Ehemann Fritz verstorben. Im selben Jahr musste sie auch Abschied von ihrer Schwiegermutter nehmen, die sie gepflegt und um die sie sich aufopferungsvoll gekümmert hatte. 2017 wurde ihr ältester Sohn Fritz zu Grabe getragen, der einem Krebsleiden erlegen ist. Trotzdem blieb Anna Schmid immer eine gläubige Frau und fand Halt im Gebet und nahm an Pilgerreisen teil. Die regelmäßigen Treffen in der Schönstattgruppe, einer katholischen Gemeinschaft, die Glauben, Gemeinschaft und persönliche Lebensgestaltung im Alltag miteinander verbindet, waren ihr immer besonders wichtig.

Musik war ihr ständiger Begleiter

Schon in ihrer Jugendzeit hat sie gerne musiziert, Musik war bis ins hohe Alter immer ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Sie spielte selbst leidenschaftlich gerne Zither und liebte die Volksmusik. Anna Schmid war ein Familienmensch mit Leib und Seele. Insbesondere ihre Enkelkinder waren stets ein Mittelpunkt in ihrem Leben und bereiteten ihr große Freude.

Ein festes Ritual war auch immer das gemeinsame Kaffeetrinken am Sonntag auf dem Gill-Hof. Die letzten Jahre hat sie im Altersheim in Soyen verbracht, wo sie am 7. Januar im Beisein ihrer Kinder friedlich eingeschlafen ist. Anna Schmid war ein Mensch der leisen Töne, bescheiden, herzlich, gläubig und von außergewöhnlicher innerer Stärke. Ihr Leben war geprägt von viel Arbeit, Liebe, Verzicht und schweren Schicksalsschlägen, die ihr aber den Glauben an das Gute und tiefes Gottvertrauen nicht nehmen konnten.



Anna Schmid verstarb am 7. Januar im Beisein ihrer Kinder

OBJEKTDIENSTE
Montage- & Hausmeisterservice
MONTAGESERVICE
HAUSMEISTERSERVICE
OBJEKTBETREUUNG
RENOVIERUNG / SANIERUNG
WINTERGÄRTEN / GEWÄCHSHÄUSER
0157 39 2888 70
www.ms-objektdienste.de ■ info@ms-objektdienste.de

Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien
100% Handarbeit, 100% Edelkakao,
beste Rohstoffe
-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage
Madame Chocolat
CONFISERIE
oder direkt:
0151/17 45 07 36
www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN
übernehme:
Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.
Franz Sanftl
Maurermeister und
Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452

Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
Bedachungen
Innenausbau
Altbausanierung
Fassadenverkleidung
Balkone

Seit zehn Jahren „Trittsicher in die Zukunft”

Die Ziele sind Förderung von Gleichgewicht, Kraft, Beweglichkeit und mehr

Maitenbeth (ri) - Zehn Jahre sind mittlerweile vergangen, seit sich in Maitenbeth eine kleine Gruppe erstmals getroffen hat, um zu lernen und um zu trainieren wie man trittsicher durch das Leben geht.
Ins Leben gerufen wurde das Programm „Trittsicher in die Zukunft“ in Maitenbeth von der damaligen Ortsbäuerin Hildegard Köpernik zusammen mit der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau) geleitet und durchgeführt bis zum heutigen Tag von Margit Schulte aus Erding.



Frisch und munter bis ins hohe Alter: Die Teilnehmer bei der Seniorengymnastik.

Gruppe immer größer geworden

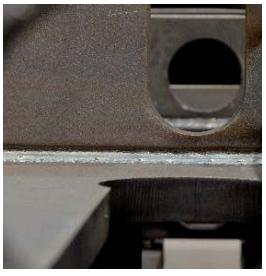
Im Laufe der Jahre ist die Gruppe dann immer größer geworden, auch die Corona-Zeit hat sie gut überstanden und konnte mit der Durchführung eines Online-Programms überbrückt werden. Heute trifft sich die große Gruppe der Teilnehmer regelmäßig am Donnerstag um 9 Uhr im Pfarrheim, um sich bis ins hohe Alter fit zu halten.
Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko zu stürzen immer mehr. Laut Bundesinitiative für Sturzprävention fallen mehr als ein Drittel der über 65-Jährigen mindestens einmal im Jahr hin. Oft hat das einschneidende körperliche und psychische Folgen. Um dem vorzubeugen, sollten die Menschen Balance und Kraft trainieren, um sich für den Alltag stark zu machen. „Trittsicher in die Zukunft“ wurde vom DVL (Deutscher Landfrauenverband), dem RBK (Robert-Bosch-Krankenhaus) in Stuttgart, dem DTB (Deutschen Turner-Bund) und der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau) initiiert und basiert auf neuesten, wissenschaftlichen Erkenntnissen.
Die Ziele des Trainings sind die gezielte Förderung von Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit, Stürzen vorzubeugen, die Gangsicherheit zu verbessern und die Selbständigkeit im Alltag möglichst lange zu erhalten. Gleichzeitig stärkt das Training das Vertrauen in die eigene Mobilität und bietet Gelegenheit zu sozialen Kontakten. „Wer regelmäßig übt, ganz gezielt bestimmte Muskelpartien stärkt und Gleichgewicht und Koordination schult, stürzt weniger, und wenn doch, sind die Verletzungsfolgen meist nicht so gravierend“, sagt Prof. Clemens Becker Chefarzt der Geriatrie am RBK. „Zehn Jahre haben die Teilnehmer es mit mir jetzt schon ausgehalten.

Der Spaß kommt nicht zu kurz

Wir teilen nicht nur Sportliches, sondern auch der Spaß kommt nicht zu kurz. Auch wenn nicht jede Übung sofort glückt, lassen wir uns davon schon lange nicht mehr verrückt machen. Manchmal gibt es leider auch Trauriges zu verarbeiten, was in der Gruppe dann leichter fällt. Ich hoffe sehr, dass wir noch einige Jahre zusammen sportlich aktiv sein können. Für mich ist die Gegend Maitenbeth/Rechtmehring auch ein wenig zur Heimat geworden, denn ich habe als Kind kurze Zeit in Marsmeier gelebt“, fasst Trainerin Margit Schulte die letzten zehn Jahre zusammen.
Mittlerweile sind die Kurse auch durch die ZPP (Zentrale Prüfstelle Prävention) geprüft und zertifiziert, somit werden bis zu 100 Prozent der anfallenden Kosten von den gesetzlichen Krankenkassen erstattet, was die Teilnehmer/innen sehr zu schätzen wissen. Am Samstag, 28. Februar findet anlässlich des 10jährigen Jubiläums ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim statt.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257

SCHMID Landtechnik GmbH
WIR SIND DEIN PARTNER IN SACHEN
83562 RECHTMEHRING Hauptstraße 11

FORST/GARTEN LANDTECHNIK STAHLBAU STALLTECHNIK
08076 9188 0 info@schmid-landtechnik.de www.schmid-landtechnik.de

BS Brigitte Schmidbauer Berufsbekleidung
Berufskleidung
von A bis Z:
• Jacken, Westen & Bodywarmer
• T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
• Hemden
• Caps & Mützen
• Präsente & Accessoires
• und vieles mehr
... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching
+49 170 410 48 58
+49 8076 885 79 81
info@bschmidbauer.de
www.b-s-berufsbekleidung.de
bs_berufsbekleidung

Nasenbachverein Albaching e.V.

MITGLIEDSANTRAG

Ich will Mitglied im Nasenbachverein Albaching e.V. werden

6,- Euro / Jahr

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ Mobil: _____

PLZ, Wohnort: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Unterschrift: _____

Auszüge aus der Satzung

Der Verein trägt den Namen ,,Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung" und hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins. Der Sitz des Vereins ist in Albaching. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts ,,Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Aufgabe des Nasenbach-Vereins ist es im besonderen, die öffentlichen Informationen der Vereine, Verbände und Gemeinschaften aus Albaching sowie Umgebung und Informationen aus Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft im Nasenbach-Magazin zu veröffentlichen. Sich für die Erhaltung und Förderung des Dorflebens in Albaching und Umgebung einzusetzen und aktiv zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft beizutragen.

Mitglied des Nasenbach-Vereins kann jeder Bürger aus Albaching und Umgebung, unabhängig von Alter, Geschlecht und Rasse werden. Personen, die dem Verein beitreten wollen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bedürfen der schriftlichen Zustimmung eines Erziehungsberechtigten. Ein rechtsfähiger Verein kann als Mitglied aufgenommen werden. Die Mitgliedsrechte ausüben kann dabei nur eine vom Mitgliedsverein delegierte Person.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Hubertus Brandstätt hat einen guten Lauf

Jahreshauptversammlung der Schützen mit Neuwahlen

Maitenbeth (ri) - Der Schützenmeister Alois Kainz konnte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Hubertus Brandstätt 42 Mitglieder und Bürgermeister Thomas Stark im Vereinslokal Zacherl begrüßen.
Nach einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Johann Wagner und Kurt Scheeser präsentierte er seinen Jahresrückblick.
Zunächst stellte er eine erfreuliche Entwicklung der Mitgliederstatistik vor, wonach aktuell 54 Prozent der Mitglieder jünger als 50 Jahre sind und 34 Prozent sogar jünger als 40 Jahre. Im abgelaufenen Jahr nahm Hubertus Brandstätt am VG-Schießen in Schleefeld teil. Der Nachwuchs hat am Ostereierschießen in Albaching teilgenommen und dort einige der vorderen Plätze abgeräumt. Das Grillfest wurde wieder beim Köpernik abgehalten, man hat an den Gründungsfesten in Stauden und Forsting und an der Fahnenweihe des Maibaumvereins Maitenbeth teilgenommen.



Die neue Vorstandschaft der Hubertus-Schützen. **Foto: ri**

Böllerkanone übernommen

Von der aufgelösten KSK Maitenbeth wurde die Böllerkanone übernommen. Ein besonderes Highlight war, dass Matthias Schefthaler Gaukönig geworden ist und so der Verein die Ehre hatte, das ganze Jahr über die Gaufahne zu repräsentieren. So beim Bezirksschützenfest in Dießen am Ammersee, beim Einzug zum Wasserburger Frühlingsfest, bei der 100-Jahre-Feier des Rupertigaus in Teisendorf, bei den Gründungsfesten in Stauden und Forsting, beim Schützenzug in Dorfen und beim Trachtenzug in Mühldorf, aber auch bei den Trauerfeierlichkeiten des verstorbenen Mitglieds der Gauvorstandschaft Josef Plattner.
Beim Herbstfesteinzug in Haag war der Verein mit 25 Mitgliedern vertreten, die traditionelle Christbaumversteigerung und ein Nussenschießen mit Weihnachtsfeier wurde wieder abgehalten, acht Jubilaren wurde zum Geburtstag gratuliert.
„Trotz eines anspruchsvollen Programmes hat die Vorstandschaft die letzten Jahre perfekt funktioniert, wir hatten viel Arbeit, aber alles gemeistert. Wir haben derzeit einen wirklich guten Lauf, was leider nicht überall der Fall ist, das hat uns auch der Schützengau bestätigt“ fasste Alois Kainz das Berichtsjahr zusammen.

Gute Plätze bei Turnieren

Der Sportleiter Alex Mück berichtete, dass man beim VG-Schießen Platz 3 belegt hat und dort Elisabeth Dworak mit einem 16,8-Teiler das zweitbeste Blattl geschossen hat.
Die 1. Mannschaft mit Claudia Stoiber, Georg Bräustetter, Andreas Kainz, Christine Keilhacker und Markus Boschner bestreitet ihre Rundenwettkämpfe in der Klasse A1 und hat dort Platz 4 belegt.
Die zweite Mannschaft mit Andreas Rappolder, Martin Kern, Alexander Mück, Matthias Schefthaler und Kathrin Wurmannstetter bestreitet ihre Rundenwettkämpfe in der Klasse A4 und hat dort Platz 5 belegt.
Aktuell ist mit Antonia Boschner, Magdalena Kern und Magdalena Glasl auch wieder eine Damenmannschaft angemeldet.
Vereinsmeister nach 19 Wertungsschießen wurde in der Schützenklasse Christine Keilhacker vor Claudia Stoiber und Andreas Kainz, in der Jugendklasse Magdalena Kern vor Rosina Kern und Tobi Rappolder, bei den Auflegern Martin Bachmaier vor Peter Dworak und Florian Bibinger.
Den Wanderpokal in der Schützenklasse sicherte sich Christine Keilhacker, in der Jugendklasse Magdalena Kern.

Von Königen und Königinnen

Schützenkönig in der Schützenklasse wurde Andreas Rappolder vor Elisabeth Dworak und Georg Bräustetter, in der Jugendklasse Rosina Kern vor Magdalena Kern und Magdalena Glasl.
Florian Bibinger, Andreas Rappolder und Christine Keilhacker haben an allen 19 Schießabenden teilgenommen.
Alex Mück informiert die Mitglieder auch über Pläne, im Verein das Schießen mit Pistole einzuführen.
Kassier Christian Stoiber konnte über eine überaus positive Entwicklung des Kassenstandes berichten, die insbesondere durch die bestens besuchten Veranstaltungen zu Stande gekommen ist, was aber auch eine Nachzahlung von Umsatzsteuer zur Folge hatte. Die Gemeinnützigkeit des Vereins wurde für die nächsten Jahre wieder sichergestellt.
Therese Wagner und Matthias Schefthaler haben als Kassenprüfer eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt, die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Neuwahlen im Verein

Die anschließenden Neuwahlen hat Bürgermeister Thomas Stark geleitet und brachten folgendes Ergebnis: Schützenmeister Alois Kainz, 2. Schützenmeister Markus Boschner, Kassier Christian Stoiber, Schriftführerin Kathrin Wurmannstetter, Sportleiter Alex Mück, 2. Sportleiterin Lisa Schefthaler, Jugendleiter Andreas Rappolder, 2. Jugendleiter Julian Rappolder, Damenleiterin Christine Keilhacker, Beisitzer Markus Ebersberger, Konrad Glasl und Sebastian Linner, Zeugwart Georg Bräustetter, Kassenprüfer Therese Wagner und Matthias Schefthaler.
Alois Kainz informierte die Anwesenden, dass für dieses Jahr wieder ein Ausflug geplant ist, er stellte neue Vereinsjacken vor und dass für die von der aufgelösten KSK übernommene Böllerkanone noch Bedienpersonal gesucht wird. Das VG-Schießen wird vom 12. bis 15. März in Rechtmehring stattfinden, am 5. März ist ein Freundschaftsschießen mit Alpenblick Maitenbeth in Brandstätt geplant.
Alois Kainz beendete die Versammlung mit der Ankündigung „Wir werden dieses Jahr massiv in die Jugend investieren, unter anderem mit einem Lichtgewehr“.



Neue Wattkönige wurden gekrönt

Roman Djermester und Johannes Hacker gewannen Turnier

Maitenbeth (ri) - Die 20. Maitenbether Wattmeisterschaften waren geprägt von einigen krankheitsbedingten Ausfällen und terminbedingten Absagen früherer Siegerteams.
Trotzdem war das Vereinsheim des FC Maitenbeth bis auf den letzten Platz gefüllt, was das große Interesse an dieser Veranstaltung widerspiegelt.

32 Mannschaften waren am Start

32 Mannschaften mit 10 Damen und 54 Herren aller Altersklassen hatten sich angemeldet und spielten in drei Runden gegen jeweils unterschiedliche Gegner um die Maitenbether Watt-Krone.
Nachdem dieser Titel zuletzt meist an auswärtige Teams gegangen ist, haben sich dieses Mal überwiegend einheimische Mannschaften durchsetzen können. Während sich das Siegerteam mit sieben Punkten Vorsprung ein wenig absetzen konnte, trennten die folgenden drei Mannschaften nur ein einziger Punkt und es musste die Höhe der erzielten Punkte in einer Spielrunde über die endgültige Platzierung entscheiden.



Im Bild von links: Fritz Bachmeier, Sabine Bachmeier, Christoph Wierer, Stefan Djermester, Roman Djermester, Johannes Hacker, Stefan Burwick und Gerhard Schambeck

Gewonnen hat das Team Roman Djermester und Johannes Hacker mit 235 Punkten vor Stefan Djermester und Christoph Wierer mit 228 Punkten und Sabine und Fritz Bachmeier mit 227 Punkten. Stefan Burwick und Gerhard Schambeck landeten punktgleich mit ebenfalls 227 Punkten auf dem 4. Platz.
Das ganze Turnier verlief absolut harmonisch ohne nennenswerte Vorkommnisse, im Vordergrund standen der Spaß und ein paar Stunden Unterhaltung.
Es gab auch keine hohen Preise zu gewinnen, denn die Hälfte des Einsatzes kam wie immer direkt der FCM-Jugend zugute, die andere Hälfte wurde als Preise ausgeschüttet.

20 C+M+B 26: Sternsinger waren unterwegs

Es wurden 6125 Euro für Kinder in Not gesammelt

Maitenbeth (ri) - Auch in diesem Jahr waren rund um den Dreikönigstag in Maitenbeth wieder die Sternsinger unterwegs. Rekordverdächtige 35 Kinder und Jugendliche zogen als Heilige Drei Könige verkleidet in elf Gruppen zwei Tage lange mit ihren Begleitern von Haus zu Haus.
Sie sammelten 6125 Euro an Spenden für Kinder in Not und brachten den traditionellen Segensspruch an den Haustüren an, der Schutz und Segen für das neue Jahr bringen soll: 20C+M+B26 – Christus mansionem benedict (Christus segne dieses Haus). Mit Liedern und Gebeten übermittelten sie den Menschen gute Wünsche für das neue Jahr.

Aktion gegen Kinderarbeit

Mittags wurden die Sternsinger privat verköstigt. Die Sternsingeraktion fand dieses Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ statt. Die gesammelten Spenden werden zur Unterstützung von Projekten in Bangladesch verwendet. Zum Abschluss sind die Sternsinger mit ihren Begleitern gemeinsam am Dreikönigstag feierlich zu einem von Pater Jan Domaradzki zelebrierten Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Agatha eingezogen, bei dem ihnen und allen Helferinnen für ihren Einsatz gedankt wurde. Die Organisation und Durchführung, Vorbereitung und Anprobe von Gewändern, Einübung von Liedern und Texten haben dieses Jahr Regina Bräustetter, Christine Köpernik, Angelika Bauer und Barbara Lallinger übernommen.



In elf Gruppen liefen die Sternsinger von Haus zu Haus und sammelten über 6000 Euro für einen guten Zweck.

Alles rund ums Kind

Frühlingsbasar in der Mehrzweckhalle



Das Team vom Förderverein der Kindertagesstätte und Grundschule Maitenbeth e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher und Verkäufer

Maitenbeth - Am 28. Februar veranstaltet der Förderverein der Kindertagesstätte und Grundschule Maitenbeth e.V. wieder den beliebten Frühlingsbasar für Kindersachen. In der Mehrzweckhalle Maitenbeth, in der Josef-Eisenauer-Straße warten dann Kinder- und Babyklamotten, Spielsachen, Schuhe, Schwangerschaftsmode und allerlei Nützliches rund ums Kind auf neue Besitzer. Der reguläre Verkauf findet von 11 bis 13 Uhr statt, Schwangere mit Mutterpass erhalten Eintritt ab 10 Uhr. Wer als Verkäufer teilnehmen möchte, findet Verkaufslisten unter https://bazaarit.de.
Der Förderverein freut sich auf zahlreiche Besucher und Verkäufer!

Karin Stocker

Vorverkauf ist gestartet

Starkbierfest am 6. März

Maitenbeth (ri) - Am Freitag, den 6. März findet in der Maitenbether Mehrzweckhalle zum elften Mal das traditionelle Moabether Starkbierfest statt, ausgerichtet von der Fußballabteilung des FC Maitenbeth. Beim Derblecken durch Fastenprediger Burmaläus werden sich weder Jung noch Alt, weder Frau noch Mann, weder Ortsvereine noch Einzelpersonen sicher fühlen können, denn Burmaläus hat seine Augen und Ohren überall. Dazu werden die aus Funk und Fernsehen bekannten „Gschubsten“ mit ihrer rotzfrechen Wirtshausgaudi bei den Besuchern die Stimmung kräftig anheizen. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Isener Blaskapelle.

VIP Besuch erwartet

Aufgrund der anstehenden Kommunalwahlen haben auch einige Bundestagsabgeordnete, Landtagsabgeordnete und der Landrat ihren Besuch angekündigt. Zu kräftigem Starkbier der Brauerei Gut Forsting und Weißbier der Brauerei Unertl werden Bayerische Schmankerl serviert. Ein Abend voller Witz, Brauchtum und Geselligkeit ist somit garantiert. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19:30 Uhr, es ist keine Platzreservierung möglich.
Der Vorverkauf ist bereits angelaufen, Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro gibt es bei der Bäckerei Daumoser in Maitenbeth, per Email unter events@fcmaitenbeth.de oder per WhatsApp unter 0151/29813582. Erfahrungsgemäß lohnt es sich beim Kauf der Eintrittskarten schnell zu sein, da letztes Jahr alle Karten innerhalb von nur zwei Wochen vergriffen waren.

WACHSSTÜBERL
Kerzengestaltung seit 2009
Taufe / Kommunion / Hochzeit...
Bauer Sabine
83562 Rechtmehring, Schulstr.11
geöffnet nach Vereinbarung
www.Wachsstüberl.de
Tel. 08076-8313
Instagram: wachsstueberl
WhatsApp 01575-4105128

Haager Schäffler tanzten

Viele Besucher am Rathausplatz



Die Haager Schäffler tanzten am Rathausplatz und lockten zahlreiche Besucher an. **Foto: ri**

Maitenbeth (ri) - Schäfflermeister Sepp Herzog hat zwar etwas übertrieben, als er sich dafür bedankte, dass der ganze Landkreis Mühldorf auf den Rathausplatz nach Maitenbeth gekommen ist, um die Haager Schäffler-Truppe zu bewundern, aber das Interesse bei der Maitenbether Bevölkerung war wirklich riesig. Die Arztpraxis Hacker/Frey, die Zimmerei Anton Obermaier, Elektro Ott und die Bäckerei Daumoser hatten zum Schäfflertanz eingeladen, und keiner der vielen Besucher hat das Kommen bereut. Die Haager Schäffler tanzten unter den Klängen der Blasmusik perfekt mehrere traditionelle Tanzfiguren wie etwa den Kreis, die Schlange oder das Kreuz. Höhepunkt des Auftritts aber war die Reifenschwing-Einlage, die viel Fertigkeit, Präzision und Mut abverlangt. Unter einem Schäffler verbirgt sich die bayerische Traditionsfigur eines Fassmachers. Bekannt wurden diese vor allem durch den Schäfflertanz, der seit dem 16. Jahrhundert alle sieben Jahre aufgeführt wird und für Lebensfreude, Zusammenhalt und Neubeginn steht.

Traditioneller Kinderfasching

Am 8. Februar in der Mehrzweckhalle

Maitenbeth (ri) - Die Abteilung Fitness des FC Maitenbeth lädt herzlich ein zum traditionellen Kinderfasching in die Mehrzweckhalle am Sonntag, den 8. Februar von 14-17 Uhr. Bei einem fröhlichen Faschingsnachmittag mit drei Garden (Tanzmäuse, Golden Kids und Golden Teenies), Stimmungsmusik, Kinderspielen und jeder Menge fantasievoller Kostüme wird viel Spaß und beste Unterhaltung nicht nur für die Kleinen und Kleinsten, sondern auch für deren erwachsene Begleiter garantiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

ZIMMEREI Fußstetter GmbH
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

Nasenbachverein Albaching e.V.

JA ZUM NB-ABO

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

Ich möchte das Nb-Magazin zu folgenden Konditionen bestellen:

☐ **Dauer-Abo**
Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,40 Euro (bis auf Widerruf)

☐ **Geschenk-Abo (1 Jahr)**
11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,40 Euro je Ausgabe

Lieferadresse *(das Nb-Magazin wird entweder direkt geliefert oder per Post zugestellt):*

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____ Unterschrift: _____

*Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Laufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.*

*Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert*

***Datenschutz:** Unsere Richtlinien für den Datenschutz könne Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.*

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen**. SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen**. I**ch kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen**.** Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen**.**

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Engagierter Nachwuchs sichert die Zukunft

Die Jugendfeuerwehr blickt auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2025 zurück

Maitenbeth (ri) - Mit insgesamt 18 Jugendlichen – davon elf Jungen und sieben Mädchen – leistet die Nachwuchsorganisation der Feuerwehr einen wichtigen Beitrag zur Zukunftssicherung des örtlichen Brandschutzes. Betreut und ausgebildet werden die Jugendlichen von den Jugendwarten mit Unterstützung der Kommandanten und der aktiven Einsatzmannschaft. Gegründet im Jahr 1993, ist die Jugendfeuerwehr Maitenbeth seit vielen Jahren eine feste Größe in der Jugendarbeit der Gemeinde.

Insgesamt fanden im Jahr 2025 21 Gruppenabende statt, jeweils freitags im zweiwöchigen Rhythmus. Der Schwerpunkt lag dabei klar auf der feuerwehrtechnischen Ausbildung: 15 Übungsabende widmeten sich Themen wie Löschaufbau, Gerätekunde, technischer Hilfeleistung und Grundlagen des Einsatzdienstes. Ergänzt wurde das Programm durch Einheiten in Erster Hilfe.
Eines der Highlights im Jahresablauf der Jugendfeuerwehr ist jedes Jahr die Teilnahme am Wissenstest. Dieser wird im Landkreis Mühldorf bereits in jahrelanger Tradition bei einer zentralen Abnahme im Herbst abgelegt, die Aufgabenstellungen und Ausbildungsunterlagen der jährlich wechselnden Themengebiete werden von der Staatlichen Feuerwehrschule Würzburg erstellt, wodurch der Wissenstest in ganz Bayern gleich ist.



Die Mannschaft der Jugendfeuerwehr Maitenbeth nach dem erfolgreich abgelegten Wissenstest in Aschau am Inn

Erfolge beim Wissenstest

Im vergangenen Jahr drehte sich beim Wissenstest alles um das Thema „Verhalten bei Notfällen“. Dabei wurden neben der Ersten Hilfe auch das Absetzen eines Notrufs und der Ablauf der Rettungskette geschult.
Insgesamt 17 Abzeichen wurden abgelegt, davon fünf in Stufe 1, vier in Stufe 2, vier in Stufe 3 und vier in Stufe 4.

Die Jugendfeuerwehr Maitenbeth verfügt über zwei gewählte Jugendsprecher, die mit einem Klassensprecher in der Schule vergleichbar sind. Sie vertreten die Maitenbether Jugendmannschaft beispielsweise auf Kreisebene und fungieren bei Problemen als Schnittstelle zu den Jugendwarten oder den Kommandanten. Nachwuchssorgen bestehen derzeit nicht – eine Situation, die längst nicht überall selbstverständlich ist.
Ein Blick in die aktive Mannschaft zeigt den Erfolg der Jugendarbeit in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten: viele der heutigen Feuerwehrkräfte haben ihre Laufbahn bereits in der Jugendfeuerwehr begonnen. Auch ein großer Teil der Führungsmannschaft – darunter Kommandanten, Gruppenführer und alle drei Jugendwarte – der Feuerwehr Maitenbeth entstammt der Jugend.

Auch im Verein eine wichtige Säule

Doch nicht nur in der gemeindlichen Einrichtung „Feuerwehr“, der die Jugendfeuerwehr rechtlich und organisatorisch angegliedert ist, auch im Vereinsleben spielen die Jugendlichen eine wichtige Rolle. Bestes Beispiel dafür ist das jährliche Grillfest im August. Egal ob Auf- oder Abbau, Spüldienst, Tische abräumen oder allerlei Aufgaben und Tätigkeiten im Hintergrund, der Nachwuchs ist fest eingebunden. Und auch beim Vereinsausflug nach Stein an der Traun im Frühjahr waren viele Jugendfeuerwehrler dabei.



Eines der Highlights im vergangenen Jahr – technische Hilfeleistung mit hydraulischem Rettungsgerät.

Unterwegs im ganzen Landkreis

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Maitenbeth sind auch außerhalb der Gemeindegrenzen anzutreffen, zum Beispiel beim bereits genannten Wissenstest, beim Hallenturnier der Jugendfeuerwehren des Landkreises und bei den sogenannten Löschwassersuchwanderungen. Diese sind weitere Highlights im Jahresablauf. Sie werden meistens zu den Gründungsjubiläen der Jugendfeuerwehren im Landkreis veranstaltet und bestehen aus einer Bildersuchwanderung, auf deren Weg verteilt immer wieder Stationen auf die Jugendlichen warten. Dort müssen verschiedene Aufgaben mit und ohne Bezug zur Feuerwehr gelöst werden, eine Art „Spiel ohne Grenzen“ im Feuerwehrstil, bei dem sich die Jugendfeuerwehren des gesamten Landkreises messen. Im vergangenen Jahr wurden die Jugendfeuerwehren Gumattenkirchen, Oberneukirchen, Egglkofen und Gars zu ihren Jubiläen besucht. Dabei konnten auch zwei Top 10-Ergebnisse erzielt werden, was angesichts der Anzahl teilnehmender Mannschaften, die meist zwischen 40 und 50 variiert, eine beachtliche Leistung darstellt.

Ausblick ins Jahr 2026

Auch 2026 geht die Arbeit der Jugendfeuerwehr in Maitenbeth weiter. Der Übungsbetrieb startet im Februar wieder, neben vielen Übungen stehen auch wieder eine große Anzahl anderer Termine im Plan. Darunter ist auch wieder eine 24-Stunden-Übung, bei der, ähnlich zu einem Tag im Leben der Berufsfeuerwehr, verschiedene realitätsnahe „Einsätze“ auf die Jugendlichen warten werden. Mitmachen kann man bei der Jugendfeuerwehr Maitenbeth ab dem zwölften Lebensjahr. Interessenten sind selbstverständlich bei den Übungen herzlich willkommen. Auch beim jährlichen Ferienprogramm in den Sommerferien oder am Tag der offenen Tür am 26. September 2026 kann in die Arbeit der Feuerwehr hineingeschnuppert werden.

Neumitglieder herzlich Willkommen

Der Übungsplan mit allen Terminen wird in Kürze auf der Homepage der Feuerwehr Maitenbeth (ffw-maitenbeth.de) veröffentlicht, der Kontakt kann auch über Facebook, Instagram oder die Gemeinde Maitenbeth hergestellt werden. Zusammengefasst kann man festhalten: die Jugendfeuerwehr Maitenbeth leistet schon im jungen Alter einen wichtigen Beitrag zum Gemeinschaftsleben in der Gemeinde, um die Sicherheit in Zukunft ist es gut bestellt und es kann zuversichtlich nach vorne geschaut werden.



Auch realitätsnahe Übungen gehören dazu – hier ein simulierter Zimmerbrand

Erfolgreiches Jahr bei Crosslaufserie

Trainerin Regina Wollboldt blickt zufrieden zurück

Haag - Die Läuferinnen und Läufer des SC Haag haben 2025 erfolgreich an der Crosslaufserie der Region Inn-Salzach teilgenommen. Bereits im Januar startete die Serie mit dem ersten Lauf in Waldkraiburg. Nur wenige Wochen später stellten die Läuferinnen und Läufer in Marktl am Inn und in Gendorf-Burgkirchen ihr Können unter Beweis, sodass sich zur Halbzeit alle Teammitglieder des SC Haag aussichtsreich platziert hatten.

Zahlreiche Podestplätze

Im Oktober fanden die Rennen in Winhöring und Neumarkt-St. Veit statt, ehe es in Mühldorf zum spannenden Abschluss der Crosslaufserie kam. Mit insgesamt 25 Podestplätzen in den Einzelrennen und vier Podiumsplatzierungen in der Gesamtwertung zeigte sich Trainerin Regina Wollboldt sehr zufrieden und blickt schon motiviert auf das neue Jahr sowie die Crosslaufserie 2026.
Als Trainerin und Läuferin war Regina Wollboldt bei den Wettkämpfen immer in doppelter Hinsicht gefragt. Dieser Balanceakt gelang ihr hervorragend, sodass sie in der Altersklasse W45 mit sechs Siegen in sechs Rennen einen ungefährdeten Sieg in der Serienwertung einfahren konnte.

Ein Podestplatz bei jedem Wettkampf

Vitus Glück ging in der Altersklasse der männlichen Jugend U18 an den Start. Er schaffte es in jedem Wettkampf aufs Podest und musste sich als Zweiter in der Gesamtwertung nur dem übermächtigen Florian Schmidt vom PTSV Rosenheim, der sechs Siege erlief, geschlagen geben.
Eine beeindruckende Leistungssteigerung zeigte in diesem Jahr Leo Gropp in der Altersklasse M15. Mit fünf Podestplätzen und davon zwei Siegen zum Abschluss der Serie erkämpfte er sich einen hervorragenden dritten Platz in der Serienwertung.
In der Altersklasse M12 blieb es bis zum letzten Zieleinlauf spannend. Schließlich konnte sich Tim Oppermann, der in sechs Rennen sechs Mal aufs Podium lief, den zweiten Platz punktgleich mit Vincent Obereisenbuchner vom TSV Winhöring sichern. Besser war nur dessen Zwillingsbruder Leonhard Obereisenbuchner, der



Schnitten erfolgreich bei der Inn-Salzach-Crosslaufserie ab (v.l.): Leo Gropp, Tim Oppermann, Vitus Glück, Mona Wollboldt, Regina Wollboldt und Maria Glück.

sich in dieser Altersklasse den Gesamtsieg sicherte.
Mona Wollboldt zeigte im Oktober mit einem dritten Platz in Winhöring ihre ansteigende Form. Leider verpasste sie aufgrund einer Krankheit den darauffolgenden Lauf und büßte wichtige Punkte in der Serienwertung ein. Am Ende landete sie knapp auf einem hervorragenden vierten Platz in der Gesamtwertung der Altersklasse W12.
Maria Glück hatte bereits im März mit einem dritten Platz in Gendorf-Burgkirchen aufhorchen lassen. Im Herbst musste sie jedoch zwei Rennen ausfallen lassen, so dass ihr diese Punkte am Ende in der Serienwertung fehlten. Mit einer kämpferischen Leistung zum Abschluss in Mühldorf schaffte sie einen beachtlichen fünften Platz in der Gesamtwertung.

Yvonne Oppermann

U14 und U16 Teams erreichen das Podest

SC Haag zeigt Anerkennung für Leistungen bei DSV-Sommer-Ski-Challenge 2025

Haag / Albaching - Mitte Oktober hatten die jungen Sportlerinnen und Sportler des SC Haag großen Grund zur Freude. Der Deutsche Skiverband ehrte online die Sieger der DSV-Sommer-Ski-Challenge 2025. Insgesamt stellten sich über 600 Teams den fünf abwechslungsreichen Stationen – mit Herausforderungen in den Bereichen Gleichgewicht, Ausdauer, Koordination und Teamarbeit.

Über 600 Teams nahmen teil

Die zehn besten Teams jeder Altersklasse wurden mit Preisen für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Dabei schaffte es der SC Haag in der U14 und der U16 jeweils mit einem Team aufs Podest. Der Skiclub zeigte seine Anerkennung und sponserte zu den Trinkflaschen und dem TOGU-Gutschein des DSV für Sportgeräte noch weitere Geschenke. So durften sich alle Mitglieder der Top-10-platzierten Teams des SC Haag zusätzlich über T-Shirts und Riesen-Brezn freuen. Das Team „Rittersport“ bestehend aus Mona Wollboldt, Luis Bodmeier, Lukas Thrainer, Karl Kollmann und Tim Oppermann kämpfte sich bundesweit auf den Silberrang in der Altersklasse U14. Mit einer Gesamtpunktzahl von 439 Punkten mussten sie sich nur knapp hinter dem Team „Swaghetti Jolognese“ des Ski-Club Schönwald (446 Punkte) einreihen. Auf Rang drei landete das Team „Weil-Ski“ vom SC Schliersee (430 Punkte).
Die beiden weiteren Teams des SC Haag schlugen sich ebenfalls sehr beachtlich. Die „Sportskanonen“ und die „Power Lifitis“ erkämpften sich Rang sieben beziehungsweise acht unter über 80 Teams. In der Altersklasse U16 erreichte das Haager Team „Palmwedler“ mit Magdalena Langer, Felix Lohmair, Leo Gropp, Leon Liebmann und Lukas Oppermann im Bundesvergleich den Bronzerang. Mit 428 Punkten mussten sie sich nur den Teams des DAV Ulm (456



Top-10 Teams des SC Haag bei der DSV-Sommer-Ski-Challenge feiern ihren Erfolg mit den Trainerinnen Christine Huber (2.v.r.) und Regina Wollboldt (1.v.l.).

Punkte) und des SV Schwäbisch Gmünd (434 Punkte) geschlagen geben. Als Vierte landete das zweite Team des SC Haag denkbar knapp neben dem Podest. Die „Bananenpflücker“ erreichten hervorragende 424 Punkte und ließen damit über 35 Teams hinter sich. Ein großer Dank gilt aber auch den verantwortlichen Trainerinnen, die insgesamt neun starke Teams aus den Kindern und Jugendlichen der Abteilungen Ski Alpin, Biathlon und insbesondere der Laufgruppe gebildet und alle perfekt auf die Stationen vorbereitet hatten.

Wissenswertes

Equal Pay Day 2026

Der Equal Pay Day oder deutsch „Tag für gleiche Bezahlung“ wird in Deutschland dieses Jahr der 27. Februar sein. Es ist der internationale Aktionstag für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern und markiert die bestehende große Lohnlücke in der Bezahlung zwischen den Geschlechtern. Hierzulande verdienen Frauen derzeit 16 Prozent weniger als Männer. Das bedeutet, Frauen arbeiten 2026 rechnerisch 58 Tage unbezahlt. Der „Tag für gleiche Bezahlung“ hat seinen Ursprung in den USA. Der Equal Pay Day wurde dort 1966 ins Leben gerufen.

Ein Zusammenschluss von amerikanischen Frauen- und Bürgerrechtsorganisationen, von Gewerkschaften sowie religiösen und beruflichen Vereinigungen, haben gemeinsam das Ziel, auf die ungleiche Bezahlung zwischen Männern und Frauen, insbesondere auch afroamerikanischen Frauen, hinzuweisen und die Lohnkluft zu beseitigen.

Alljährlich machen zehntausende Frauen und Männer in den Vereinigten Staaten am Equal Pay Day mit verschiedensten Aktionen auf den Lohnunterschied aufmerksam. Mittlerweile findet der Aktionstag auch in 23 europäischen Ländern statt. Das Datum errechnet sich jährlich nach folgender Formel: 365 Tage mal statistisch aktuell ermitteltem Entgeltunterschied in Prozent. Damit steht der Equal Pay Day für den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer schon ab dem 1. Januar für ihre Arbeit bezahlt werden. Ziel des Equal Pay Day in Deutschland ist es, über die Lohnlücke und seine Ursachen aufzuklären und die vielfältigen Ursachen von Entgeltunterschieden anzugehen, Aktionspartner zu mobilisieren, um damit langfristig die geschlechtsspezifische Entgeltungleichheit abzubauen.

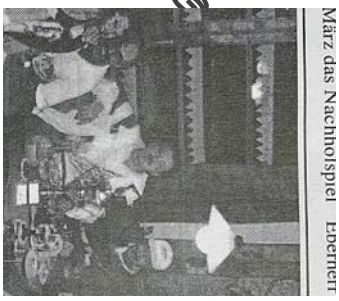
2007 griff das Frauen-Berufsnetzwerk Business and Professional Women (BPW) Germany e. V. das Thema auf und startete die „Initiative Rote Tasche“. Die roten Taschen stehen für „rote Zahlen“ und dafür, dass Frauen „weniger in der Tasche“ haben als Männer. Die diesjährige Kampagne steht unter dem Motto Equal Pay Every Day.

(ju)



Rasenbach-Chronik

Was war los vor 30, 20 und 10 Jahren?



Februar 1996:

Ziele: Durch Nachwuchsförderung möchte der SVA von derzeit 346 auf 400 Mitglieder kommen. Dieses Ziel gab Vorstand Helmut Maier bei der Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Kalteneck bekannt.
Bei den Neuwahlen wurde Maier im Amt bestätigt, sein Stellvertreter bleibt Sepp Ganslmeier. Als Kassier fungiert weiterhin Wolfgang Gerstberger und als Schriftführer Sepp Zeiler.

Vereinsgründung perfekt: Mit dem „Z´sam e.V.“ gibt es einen neuen Verein in Rechtmehring. Bei einem Infoabend sollen Interessenten und Mitwirkende gesucht werden.

Nachtturnier: Beim traditionellen Mixed-Tennis-Nachtturnier in der Kaltenecker Tennishalle spielten 16 Teilnehmer mit. Es gewann das Team Resi Birkmaier/Helmut Maier vor Marianne Schatz/Toni Schweiger (siehe Foto).



Februar 2006:

Wählerisch: Bei der Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) wird eine neue Vorstandschaft gewählt. Liesl Gäch bleibt erste Vorsitzende, Irmi Limbrunner wurde zweite Vorsitzende, Resi Müller ist Kassier und Cilli Kromer Schriftführererin. Als Beisitzer wurden Anni Barth, Maria Vital, Renate Ettmüller, Marita Ramsl, Ingrid Schreyer und Gabi Voglsammer gewählt (siehe Foto).

Niedrige Pro-Kopf-Verschuldung: Bei der Haushaltsplanung der Gemeinde Albaching wurde bekanntgegeben, dass die Pro-Kopf-Verschuldung rund 167 Euro beträgt und damit deutlich unter dem Landesdurchschnitt liegt.

Harter Anger neu überplant: In zwei Bauabschnitten soll das genannte Gebiet bebaut werden. Die Gemeinde Rechtmehring beschloss eine entsprechende Änderung des Bebauungsplans in seiner Februarsitzung.



Februar 2016:

Ehrungen: Bürgermeister Sanftl zeichnete bei der Bürgerversammlung am 25. Februar 17 Bürger für ihre schulischen, sportlichen oder sozialen Leistungen aus. Einige davon sind auf dem obigen Foto im Wirtshaus Kalteneck zu sehen. Zahlen zur Gemeinde: 1810 Einwohner, 78 Kinder in der „Schatzkiste”, 70 Kinder in der Grundschule. Schuldenstand: 0 Euro, Rücklagen 3 Mio Euro.

Frauenanteil verdoppelt: Bei den Wahlen zur Vorstandschaft des MBC Filzenexpress wurde Lisa Zehetmaier zur neuen Kassierin gewählt. Das restliche Team mit L. Setz, A. Großegesse, E. Sanftl und B. Wimmer wurde im Amt bestätigt.

Kasse einwandfrei: Die Fußballabteilung des SVA freut sich über einen soliden Kassenstand, Abteilungsleiter Alfred Trautbeck wurde für die nächsten drei Jahre wieder gewählt. ***(fk)***

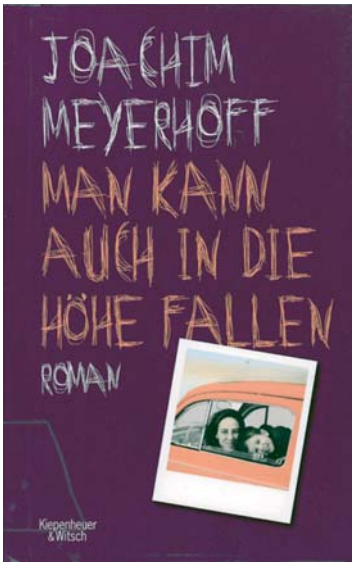
BUCHTIPP

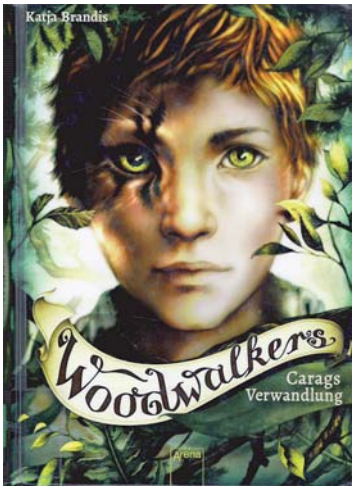
Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:
Di: 16 - 18 und So: 9:30 - 11 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70









Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindeamt:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 / 499

Gemeindebücherei:
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 / 8665

Wertstoffhof
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr
Zusätzlich 1. März - 30. Nov.:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrverband

Pfarrbüro (Rechtmehring):
Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 / 214

Pfarrbüro Maitenbeth:
Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Pfarrer Pawel Idkowiak (Haag):
Tel: 08072-8219

Gottesdienste:
Di: Rechtmehring 19:15 Uhr
Fr: Maitenbeth 19:15 Uhr
Sa: 19:30 (Wechsel Re/Mtb)
Juli - Dezember
So: Rechtmehring 8:45 Uhr
Maitenbeth 10:00 Uhr
Januar - Juni
So: Maitenbeth 8:45 Uhr
Rechtmehring 10:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindeamt:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 / 9166-0

Nachbarschaftshilfe:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 / 9166-13

Wertstoffhof:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
Zusätzlich 1. März - 30. Nov.:
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Ärzte Dr. Stefanie u. Simon Frey
Mo.-Do. 8:30 - 12:00 Uhr
Fr. 8:30 - 14:00 Uhr
Di. u. Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.: 08076 / 1888

Evang. Gemeinde

Evangelisches Pfarramt Wbg:
Mo, Mi. Fr. 9:00 - 11:00 Uhr
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel.: 08071 / 8690

Gottesdienste Wasserburg:
So. 10:00 Uhr
(anschl. Kirchenkaffee)

Gottesdienste Gabersee:
Jeden 2 So. 18:00 Uhr

(s. Gemeindebrief / https://www.wasserburg-evangelisch.de/)

Albaching

Gemeindeamt Albaching:
Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 / 9198-70

Bürgermeistersprechstunde:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
08076 / 9198-70
und nach tel. Vereinbarung

Pfarrbücherei:
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 / 8892270

Wertstoffhof
1. April - 31. Oktober:
Do & Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
1. November - 31. März:
Do & Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 / 8879900

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 / 240

Sprechzeit Pfarrer Huber:
Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste St. Nikolaus:
Di: 19:00 Uhr
So: (ungerade KW) 10:30 Uhr
(gerade KW) 9:00 Uhr
KW = Kalenderwoche

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Mo, Do: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 / 9604

Frauenärztin Olga Trenkler
Mo, Di: 8:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 16:00 Uhr
Do: 8:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:00 - 15:00 Uhr
Tel: 08076 / 88 75 847

Gemeindeamt Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 / 9198-0



Blutspendetermine des BRK
Eine Terminreservierung ist empfehlenswert:
https://www.blutspendedienst.com
Fr. 6. Februar - Haag
Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 - 20:00 Uhr
Mi. 11. Februar - Wasserburg
Badria-Halle, Alkorstr. 14
15:30 - 20:30 Uhr
Mi. 4. März und
Do. 5. März - Ebersberg
BRK-Haus, Zur Gass 5
jeweils 15:00 - 20:00 Uhr

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 / 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:
durchgehend geöffnet
Tel: 08076 / 8893475

Daumoser Bäckerei, Albaching:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 / 7263

Daumoser / EDEKA, Post, Lotto-Annahmestelle, Albaching:
(Post und Lotto schließen 30 Minuten früher)
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 / 7263

Daumoser Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 / 1556

Daumoser Bäckerei, Rechtm.:
Mo-Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:30 Uhr
So: 7:30 - 10:30 Uhr
Tel: 08076 / 269

Raab EDEKA, Rechtmehring:
Mo,Di,Do,Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Mi: 6:30 - 13:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 / 277

Edenharder Blumen, Kalteneck:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 / 8092

Friesinger, Geflügel / reg. Prod.:
Nach telefonischer Vereinbarung
Tel: 08076 / 8282

Wirtshaus Kalteneck:
Do-Sa: 11:00 - 23:00 Uhr
So: 10:00 - 23:00 Uhr
Tel: 08076 / 255

Gasthof Gut Forsting:
Mo, Di, Do 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 22:00 Uhr
Fr, Sa 11:00 - 22:00 Uhr
So 10:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Tel.: 08094 / 9097-0

Grabl, Geflügel: Futtermittel und Zubehör
Mo-Sa: telefonische Vereinbarung
Tel: 08076 / 8856884

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:
Mo-Fr: **Edling** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo,Di,Do,Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08071 / 93163

Mo-Fr: **Wasserb.** 8:00 - 12:00 Uhr
Mo 13:00 - 18:00 Uhr
Di-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 / 93166

MNC-Tec GmbH:
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 / 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 / 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Di bis So: 17:00 - 21:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 21.00 Uhr
- Nur Abholung -
Tel: 08076 / 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Albaching: 08076 / 9180-600
Tel. Rechtmehring: 08076 / 9180-0

Wachsstüberl Rechtmehring
Nur nach Vereinbarung
Tel. 08076 / 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Zu verkaufen



Verkaufe Vogelfutterhäuschen und Nistkästen in verschiedenen Variationen. Alles in reiner Handarbeit hergestellt.
08076 / 1090



Fit in den Frühling mit BLADE AQUA RUDERGERÄT.
Der Vorsatz kann wahr werden! Bluefin Blade Aqua Rudergerät, Display Bluetooth fähig, kaum benutzt, hochwertig, klappbar, gegen Abholung abzugeben. Incl. Handbuch und Matte zum Unterlegen. VB 425,- €.

Tel. 08076/885 7981 (AB)
oder 0170 410 48 58

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do. 12. Februar
Do. 26. Februar

Papier „chiemgau recyc."

Di. 03. März
Mo. 30. März

Papier remondis

Do. 05. März

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	15
Bachmeier, Allianz	17
Bäckerei Daumoser GmbH	21, 27
Bankhaus RSA	20
Bauer, Kerzen	29
Baugeschäft Freiberger	8
Birkmaier, Elektro	9
Edenharder, Blumenstüberl	17
Egger, Spenglerei	9
Eggerl, Fahrschule	16
Fenster Rappolder	8
Fliesen Lipp	8
Forsting, Brauerei	4
Friesinger, Geflügel & Honig	21
Fußstetter, Zimmerei	29
Ganslmeier, Schreinerei	14
Gartengestaltung Achatz	8
Gasthaus Kalteneck	12
Ge-Service-Dienstleistungen	10
Grandl, Heizung - Sanitär	11
Guder Sonnenschutz	4
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	9
Haustechnik Schwimmer	14
Heinrich Brennholz	4
Kieswimmer&Schmitz, orth. Schuh-technik	15
Komorek, Fußpflege	8
Krieger Landhandel	8
Madame Chocolat	24
Malermeister Kitzeder	13
Malermeisterbetrieb Kost	6
MBM Forsting	8
Moser, Baggerbetrieb	6
MS Objektdienste	24
Oettl, Landmaschinen & Kfz	16
Pizzeria ROMA	17
Raab, Zimmerei	24
Sanftl, Bautechnik	24
SAS, Veranstaltungen	13
Schefthaler, Montage	15
Schmid, Landtechnik	25
Schmidbauer, Berufsbekleidung	25
Schulverband Rechtm/Mtb.	18
Seidinger, Schreinerei	17
Seidinger, Wildspezialitäten	25
Sewald Hans-Jörg Statik	8
sonnenklar Reisebüro	12
Spötzl, Heizöl	12
Steffi´s Fußglück	10
Wimmer, Getränke	6
Wimmer, Landschaftsbau	21

Albaching

Februar

Fr. 6.02. Jahreshauptversammlung, NBV, Flecklhäusl, 19 Uhr
Sa. 7.02. Lehrgang „Feuerlöscher", FFW, FW-Haus, 9 Uhr
So. 8.02. Kinderfasching, Förderverein-SVA, Bürgersaal, 14:04 Uhr
Mi. 11.02. Seniorennachmittag, Senioren, Gemeinderaum, 14 Uhr
Sa. 14.02. Valentinsfrühstück, kfd, Gasthof Forsting, 9 Uhr
Mo. 16.02. Wanderung, kfd, Sportplatz, 14 Uhr
Mi. 18.02. Kinderkirche zum Aschermittwoch, Kinderkirchen Team, Kirche, 9:30 Uhr
Do. 19.02. Jahreshauptversammlung, Maibaumfreunde
Fr. 20.02. Jahreshauptversammlung, SGA, Kalteneck, 20 Uhr
Sa. 21.02. „Aktiven" Essen, FFW, FW-Haus, 19:30 Uhr
Di. 24.02. Tag der offenen Tür (bis 17 Uhr), KiGa, Kinderhaus, 14:30 Uhr
Jahreshauptversammlung, TMVA, Bürgersaal, 20 Uhr
Do. 26.02. Jahreshauptversammlung, SVA-Tennis, Sportheim, 20 Uhr
Fr. 27.02. Kreuzweg, kfd, Kirche, 15 Uhr
Vortrag Regina Stellner "Nahtod-Erfahrungen", Pfarrei, Gemeinderaum, 19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung, SVA-Fußball, Vereinsheim, 20:30 Uhr

März

So. 1.03. Pfarrgemeinderatswahlen (vor und nach dem GD), Pfarrei, Pfarrhaus, 9:30 Uhr
Schülerkonzert, TMVA, Bürgersaal, 14 Uhr
So. 8.03. Kommunalwahl, Schule, 8-18 Uhr
Buchausstellung, Bücherei, Alpicha-Halle, 9 Uhr
Di. 10.03. Jahreshauptversammlung, MMC, Gemeinderaum, 20 Uhr
Do. 12.03. Vereinsforum, Vereins Forum, Feuerwehrhaus, 20 Uhr
Mo. 16.03. Jahreshauptversammlung, FFW, Gasthaus Forsting, 20 Uhr
Fr. 20.03. Vortrag mit Simon Wieder, kfd, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Fr. 20.03. Jahreshauptversammlung, SVA-Radsport, Vereinsheim, 19 Uhr
So. 29.03. Ostereierschießen, SGA, Vereinsheim

Rechtmehring

Februar

Sa. 7.02. Pfarrball, Pfarrei, Pfarrheim, 19:30 Uhr
So. 8.02. Politischer Frühschoppen m. Heimerl und Habereder, CSU, Kirchenwirt, 10 Uhr
Mo. 16.02. Kinderfasching, Pfarrheim, 13:30
Do. 19.02. Jahreshauptversammlung, Gartenbauverein, Kirchenwirt, 19:30 Uhr
Mo. 23.02. Podiumsdiskussion Bürgermeister und Gemeinderatskandidaten, Pfarrheim, 19:30 Uhr

März

So. 1.03. Pfarrgemeinderatswahlen, Pfarrei, Kirche
So. 8.03. Kommunalwahl, 8-18 Uhr
12. - 15.03. VG Schießen, Korbinianschützen, Schützenheim
Mi. 18.03. Preisverleihung VG Schießen, Korbinianschützen, Schützenheim, 20 Uhr

Maitenbeth

Februar

So. 8.02. Kinderfasching, Mehrzweckhalle, 14 Uhr
Di. 24.02. Gemeinderatssitzung, Rathaus, 19:30 Uhr
Mi. 25.02. Jahreshauptversammlung, Maibaumverein, Alte Post, 20 Uhr
Do. 26.02. Jahreshauptversammlung, OGV, Gasthaus Boschner, 19:30 Uhr
Sa. 28.02. Frühjahrsbasar, Mehrzweckhalle, 11 Uhr

März

So. 1.03. Pfarrgemeinderatswahlen, Pfarrei, Sitzungssaal, 9 Uhr
Fr. 6.03. Starkbierfest, Mehrzweckhalle, 19:30 Uhr
Sa. 7.03. Gardefest, Mehrzweckhalle, 19:30 Uhr
So. 8.03. Kommunalwahl, 8-18 Uhr
So. 15.03. Fastenessen, OGV, Pfarrheim, 11 Uhr
Di. 17.03. Gemeinderatssitzung, Rathaus, 19:30 Uhr

Weiße Wölfe im Schafspelz

Täuschen und tarnen ist die Devise

Albaching (bp) - Als Frau Holle unsere Umwelt in herrliches Weiß getaucht hatte und viele Tage die Thermometer im untersten Keller verweilten, freuten sich nicht alle Geschöpfe darüber.
Während menschliche Zweibeiner sich warm anziehen und gemütlich einheizen können müssen nicht nur tierische Zweibeiner geschickt sein um den Winter überhaupt zu überleben. Dank ihres Gefieders sind die weißen Silberreiher perfekt getarnt.

Stille Gefahr

Regungslos stehen sie oft auf der Wiese und warten auf unvorsichtige Mäuse. Wer sich als Mutter auch in eine Mäusemutter hineinversetzen kann, wird die Situation um Mäusenest schnell erkennen. Frau Maus ist mit Hausarbeiten beschäftigt. Sie hält die Wohnung warm und sauber und besorgt Nahrung für die hungrige Nachkommenschaft. Währenddessen rangeln und balgen sich die kleinen Mäuschen unbekümmert und spielen Fangen in den Mäusegängen. Sie machen dadurch wieder jede Menge Unordnung im Mausheim und gehen der Mausmama mit ihrem Rumgepiepse und Rumgerenne gehörig auf den Keks. „Los, marsch, raus mit euch an die frische Luft!“ lautet der Befehl der genervten Mutter. Doch sie tut gut daran, erst mal die Umgebung ums Mausloch vorsichtig zu observieren.
Nicht jedes regungslos da stehende Objekt in weiß mit einer spitzigen Nase ist ein gefahrloser Schneemann.



Fressen oder nicht fressen - oder gefressen werden. Nicht jeder hat es leicht im Winter. Foto: bp

Kurz vor Schluss...

... ist es 19:52 Uhr und wir sind zeitig fertig geworden. Mit 36 Seiten in einer Februarausgabe haben wir ein langes Heft für einen kurzen Monat geschaffen.
Wir hoffen, Ihnen macht das Lesen ebenso Spaß, wie uns das Schreiben. Ach ja, wer Lust hat, an dem Nb-Magazin mal mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns - Achtung kompliziert - jeden Sonntag vor dem ersten Dienstag im Monat zum Korrekturlesen ab 17 Uhr im Feuerwehrhaus in Albaching. Da kann man die Redakteure und Helfer gut kennenlernen und bei einem Hopfentee oder Wein auch nette Gespräche führen. ***(gg)***

Heiße Duelle auf blitzsauberem Eis

Wintersport vor der Haustür ist Spaß für Groß und Klein

Albaching (bp) - Traumhafte Temperaturen für Wintersportler locken zahlreiche Stubenhocker ins Freie. Mobiles Eisstadion bereitete Wintervergnügen für Alt und Jung.
Nachdem sich das Eismärchen in Wasserburg dem Ende neigte und sich bei einigen jungen Familien Traurigkeit darüber breit machte, wurde eine tolle Idee geboren. Ein junger, handwerklich sehr begabter Familienvater fuhr zu seinem Spezl, der ebenfalls handwerklich sehr begabt ist und sie schnitten Balken zurecht. Anschließend wurde beim hiesigen Lagerhaus eine große Siloplane geholt und der Parkplatz vorm Haus mit der Balkenkonstuktion abgegrenzt, die Folie eingelegt und mit Wasser befüllt.

Elli brachte das Eis

Nach etwa vier Tagen und Dank Tief Elli war bestes Eis das Ergebnis. Die Hausleute, die Nachbarn, Freunde und Verwandte trafen sich seither regelmäßig auf und neben der Eisbahn. Eisprinzessinnen übten die ersten Pirouetten und kleine Eishackler hielten sich am Schläger fest um auf den Beinen zu bleiben. Für den herkömmlichen Eisstocksport waren die 12 Meter Länge doch etwas zu kurz. Das brachte ebenfalls wiederum einen anderen sehr begabten Handwerker auf die Idee Eisstöcke selbst herzustellen. Aus querverleimten Schichtplatten schnitt er etwas zittrig mit dem Laubsägebogen Scheibe für Scheibe aus und Teile von alten Vorhangstangen platzierte er in der Mitte als Krickerl. Auf die Stockunterseite klebte er Teppichbodenreste und zugeschnittene Pylonen vom Radfahrtraining dienten als Kennzeichnung für die jeweilige Moarschaft.

Regeln wurden frei interpretiert

Je kälter die Nacht, desto lustiger die Zusammenkünfte auch daneben an der Feuerschale. Die selbstgezimmerten Stöcke haben den Praxistest bestanden. Erfahrene Stockschützen und absolute Anfänger kämpften um die Daubn. Nur das O´massen wurde unterschiedlich interpretiert oder falsch verstanden. In der rechten Hand den Stock und in der Linken eine Halbe führten bei einigen nicht immer zu einer Maß, wie sie von den Mannschaftkollegen gewünscht war. Sogar ein Vizeweltmeister auf dem Eis nutze diese Spiele um sich mental auf ein internationales Rennen in Schweden am Tag darauf vorzubereiten. Zwischen den verschiedenen Eisaktivitäten kam die neuentwickelte Eismaschine immer wieder zum Einsatz. Für die perfekte Eisfläche garantierte eine mit heißem Wasser gefüllte rote Metzgerkiste, die langsam gezogen das Eis bügelte.
Was für eine herrliche Idee den Winter so zu nutzen. Da braucht man nicht erst die Kinder mitsamt der Ausrüstung einpacken und zum nächsten Eisstadion fahren. Auch die Angst mancher Eltern ihre Nachkommen könnten auf einem Weiher ins Eis einbrechen ist dabei unbegründet. Viel zu selten waren die letzten Winter richtige Winter. Wenn die Blumen blühen an den Fensterscheiben, dann hilft nur warm anziehen und raus an die frische Luft. Wer warm eingepackt draußen tief durchatmet und dabei Freunde und Nachbarn trifft fühlt sich gleich mal wieder 10 Jahre jünger. Ein erfrischender Jungbrunnen!



Bestes Eis und selbstgebastelte Eisstöcke. Was braucht man mehr für einen lustigen Abend. Foto: bp